THÜRINGEN SINGT

Das CHORmagazin



#MusikVerbindet

Chorverband THÜRINGEN e.V.

Ausgabe 1/2025

Inhalt

3 **Editorial**
4 **Neues vom CVT**
Willkommen!
Musik verbindet e.V. Barchfeld-Immelborn
Kneipenchor Jena e.V.
Gemischter Chor Wintersdorf
Generationenchor Eckstedt
5 Umzug der Geschäftsstelle
Alle gleich versichert! Rundumschutz der ARAG
GEMA-Meldungen ab 2025 nur noch digital
6 Über die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Chorverband
7 GRATULATION: Chorjubiläen 2024

8 **Projekte.Termine.Rückblicke**
THURINGIA CANTAT 2025 präsentiert: Freyheit... ist das Einzige, was zählt
9 SPEZIAL: THURINGIA CANTAT on Tour
THURINGIA CANTAT Weihnachtsedition 2025
Vorfreude auf den Advent mit THURINGIA CANTAT
10 Chorleitungsschule
CHORplus Wissen 2/25: Chormarketing im Überblick
11 SAM - Wir singen zu dritt
SAVE THE DATE-Chorschätze

12 **Chorjugend**
Unser Weg zu einem umfassenden Schutzkonzept
Teilnahme am Chorjugendtag in Saarbrücken
Chorjugendtag mit Neuwahl des CJ-Vorstandes
Circle singing/Singen ohne Noten mit Caroline Krohn

13 **Projekte.Termine.Rückblicke**
Klänge im Advent in Meiningen
„Bewegte und motivierende Kinderchorarbeit" - CHORum 2/25 mit Carola Rühle-Keil
14 Sommer, Sonne, Singen! - CHORcamp 2025
SAVE THE DATE: Zusatz-Workshop-Wochenende
15 Winter, Weihnachten und Co. - ein PopCHORworkshop für SängerInnen ab 12 Jahren
Klänge im Advent ON TOUR in Apolda

16 **Kreischorverbände.Sängerkreise**
Osterländer Sängerkreis
17 Kreischorverband Nordthüringen
Kreischorverband Westthüringen
18 Sängerkreis Jena/Mittleres Saaletal
19 Sängerkreis Weimar/Weimarer Land
20 Sängerkreis Erfurt

22 **Chorszene**
Das kleine Jubiläum – 5 Jahre Thüringer Chorfestival – Ausschreibung für Thüringer Chöre
23 StimmPower und Klassenmusizieren – Professioneller Input für aufbauenden Musikunterricht
Singen ist Leben! Eine Woche Chorgesang für Menschen ab 60 Jahren
24 Linz verändert Chorerlebnisse - Chorreisen in die Stadt von Anton Bruckner
25 Musikforum GURGL 2025
#125StundenChor - Singen wir jetzt, Schlafen können wir später!
26 „Eine Brücke zwischen den Generationen, den Herzen und der Zeit"
27 Große Beteiligung am ersten internationalen Arrangement-Wettbewerb für Musikalische Erinnerungskultur
28 Forum Chormusik mit John Rutter – 2. bis 5.10.2025 an der Landesmusikakademie in Ochsenhausen
Pfingsten 2025: Chorprojekt »O, my joy!« – Skandinavische Klänge und moderne Gospelarrangements
29 CED-Projektchor 2025 unter der Leitung von Cecilia Martin-Löf
30 Noten kopieren – was ist erlaubt? Wichtige Informationen zum Urheberrecht für Chöre
31 Digitale Notenausgaben und Übeangebote zum Singen und Dirigieren

32 **Thüringer Chorkonzertkalender**
35 **Impressum**

Editorial

Hallo liebe Chöre,

schön, dass wir gemeinsam 2025 gestalten können! Und es wird auch nur gemeinsam gehen, denn die Veränderungen der letzten Monate in der Welt, in Deutschland und in Thüringen machen es der Kultur allgemein und Chören im Speziellen nicht einfach. Gerade deshalb nehmen Interessenverbände eine wichtige Rolle ein, um als Bindeglied die Anliegen ihrer Mitglieder in die Politik hinein zu vertreten und Informationen und Beratung an ihre Mitglieder weiterzugeben. Aber unsere Arbeit ist sinnlos, wenn es euch nicht gibt, und deshalb freuen wir uns im Präsidium alle darauf, zu lesen, zu hören und zu sehen, was ihr in diesem Jahr so auf die Beine stellt.



Dabei ermutigen wir euch, Neues auszuprobieren! Die Chorlandschaft lebt von Innovation, kreativen Formaten und mutigen Schritten. Ob ungewöhnliche Konzertorte, spannende Kooperationen oder neue musikalische Herausforderungen – jeder Versuch, sich weiterzuentwickeln, bringt uns als Chorlandschaft voran. Wer sich traut, auch einmal abseits ausgetretener Pfade zu singen, gewinnt nicht nur an Erfahrung, sondern oft auch an Sichtbarkeit und neuen SängerInnen. Natürlich ist nicht jeder Weg einfach, und manchmal müssen wir uns von langjährigen Chören verabschieden. Doch erfreulicherweise erleben wir regelmäßig, wie sich neue Ensembles gründen oder als Mitglieder hinzukommen. Diese Dynamik zeigt, dass die Chorlandschaft in Thüringen lebendig bleibt – getragen von Engagement, Leidenschaft und dem gemeinsamen Wunsch, Musik miteinander zu teilen.

Der ehemalige Bundespräsident und aktuelle Präsident des Deutschen Chorverbandes, Christian Wulff, sagte in einem Interview einmal: *„Es ist so viel Positives mit Chören verbunden, dass mir Chöre eine der klügsten Antworten auf die Herausforderungen dieses 21. Jahrhunderts zu sein scheinen."* Vor diesem Hintergrund möchte ich den Tipp geben, euch mal den Song „#lautsein!" der deutschen A-cappella-Band *„Maybebop"* auf Youtube anzusehen. Und wenn ihr diese Botschaft nach Thüringen hineintragen wollt, findet ihr kostenlose Noten für verschiedene Besetzungen unter https://www.olivergies.de/noten-geschenkt.html

In diesem Sinne wünschen wir euch ein erfolgreiches, inspiriertes und klangvolles Jahr 2025.

Herzliche Grüße,
Maximilian Lörzer

Liebe Singende und Musikbegeisterte,

der Frühling naht und mit ihm erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben, sondern auch die Chöre, die nach der Winterpause wieder mit frischer Energie in die Proben starten. Es ist die perfekte Zeit, um neue musikalische Herausforderungen zu erleben und sich wieder voll und ganz der Musik zu widmen. Die ersten Proben sind schon wieder in vollem Gange, und der Blick richtet sich auf die kommenden Auftritte und Projekte, die uns bevorstehen.

Ein besonderes Ereignis, das in den kommenden Wochen auf uns wartet, ist der Chorjugendtag der Thüringer Chorjugend am 26. April, bei dem unser Vorstand neu gewählt wird. Ich freue mich sehr, mich, gemeinsam mit Luca Siede, für den Vorsitz des Vorstands aufstellen zu lassen. Als Team werden wir versuchen, die doch recht großen Fußstapfen von David Kranzl auszufüllen. Es ist eine spannende und herausfordernde Aufgabe, der ich mit viel Enthusiasmus und Engagement entgegenblicke. Gemeinsam möchten wir die Arbeit des bisherigen Vorstands fortzusetzen, aber auch neue Impulse setzen und frische Ideen in die Arbeit der Thüringer Chorjugend einbringen.



Für den 26. April 2025 lädt die Chorjugend im Chorverband Thüringen e.V. alle ihre Mitglieder zum Chorjugendtag in den Saal in der Notenbank in Weimar ein. Von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr wird es einen kostenlosen Workshop rund um das Thema Circle Songs/ Singen ohne Noten mit Caroline Krohn, Jazzsängerin aus Berlin geben. Von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr findet der Chorjugendtag mit der Wahl des neuen Vorstandes statt. Seid zahlreich dabei, um Demokratie und Partizipation gemeinsam zu leben! Im Workshop dreht sich alles um das freie und kreative Singen! Wir entdecken, wie viel Spaß es macht, ohne Noten zu singen und lassen mal groovige, mal sphärische Circle Songs entstehen oder kreieren wilde Klangcollagen. Mit einfachen, aber wirkungsvollen Techniken nähern wir uns spielerisch an die Kunst der Improvisation in der Gruppe. In einer lockeren Atmosphäre habt ihr die Freiheit, eure Stimme zu entfalten, neue Klänge auszuprobieren und mit anderen zusammen zu experimentieren.

Ich freue mich sehr auf die kommenden Wochen und auf alles, was wir gemeinsam als Thüringer Chorjugend erleben und gestalten werden. Lasst uns diesen Frühling nutzen, um musikalische Höhepunkte zu erreichen und durch unser gemeinsames Singen die Welt ein kleines Stückchen besser zu machen.

Herzliche Grüße **Cornelia Hodam**
Mitglied des Chorjugendvorstandes

Neues vom CVT

Willkommen



Musik verbindet e.V.

"Musik verbindet" nennt sich das Projekt der Musikpädagogin Sandra Erbe-Grozdanic. Im September 2011 hat sie in der Grundschule Barchfeld den Kinderchor *„Little Socks"* gegründet und bald darauf die Schülerband *„The SIX TEEN'S"*. Dem Aufruf zur Gründung eines Erwachsenenchores folgten im September 2013 fast 30 Frauen. Derzeit beteiligen sich etwa 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Barchfeld/Immelborn und Umgebung an dem Projekt *„Musik verbindet"*.

Kneipenchor Jena e.V.

"Ein Leben ohne Chor ist möglich, aber sinnlos!" (Frei nach Lortiot) - Getreu diesem Motto wurde unser Chor Anfang 2019 in einer lauen Januarnacht gegründet, erfreut sich seither reger Teilnahme und begeistert Jung und Alt mit Musikstücken aus vielen Genres. Seit Sommer 2024 sind wir außerdem als eigenständiger Verein am Start. Wir sind der Jenaer Kneipenchor! Was bedeutet das? Nun ja: Wir singen, nehmen uns dabei selbst nicht allzu ernst und ziehen ab und an auch mal durch Kneipen und machen dort mit unserem Gesang Stimmung.

Wir sind ein bunter gemischter Haufen und offen für alle, die Bock auf Singen haben. Seit 2019 treffen wir uns alle zwei Wochen im Kulturbahnhof. Da erklärt unser Chorleiter



Philipp Körber mit viel Gitarre, Witz und Charme, wie wir diesen oder jenen Ton singen könnten. Unser besonderes Talent bleibt aber die spontane Vielstimmigkeit und das Publikum gewinnen wir am Ende immer mit unserer guten Laune!

Yasmin Mergen

Gemischter Chor Wintersdorf

Ein geflügeltes Wort besagt: Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder. Daran angelehnt haben sich vor 25 Jahren sangensfreudige Wintersdorfer zusammengetan und Ende Januar 1991 den Gemischten Chor Wintersdorf gegründet. Das kuriose an der Sache: Zunächst hatte man in Wintersdorf per Anzeige einen Chorleiter gesucht. Erst als der mit Heinz Müller, dem ehemaligen Chordirektor des Landestheaters Altenburg gefunden war, ging es auf die Suche nach dem Chor. Seit 1994 gibt der Altenburger Friedbert Wank, den viele auch als Organisten kennen, den Takt im Wintersdorfer Chor an. Unter seiner Leitung hat sich der Gesangsverein stetig weiterentwickelt. Die Liedauswahl für die Konzerte trifft nicht wie bei anderen Chören der Leiter, sondern eine aus drei Leuten bestehende Liederkommission. Neben den feststehenden Konzerten singt der Chor in der Weihnachtszeit in Pflegeheimen und Kirchen, auf Einladung bei anderen Chören oder bei Veranstaltungen.



Generationenchor Eckstedt

Wir sind ein Ensemble von aktuell 7 Sängerinnen und Sängern, treffen uns aus Freude am gemeinsamen Singen. Wir treten 4 bis 5 Mal im Jahr in der Gemeinde auf, ein Sommer- und ein Weihnachtskonzert im letzten Jahr. Unser Repertoire umfasst Gospels, Spirituals, Popstücke und Werke der Klassik sowie der Romantik.

Sabine Tietze

Umzug der Geschäftsstelle

Seit dem 29. November 2024 finden Sie unsere Geschäftsstelle in der Hummelstraße 4 in Weimar.

Nach über sieben erfolgreichen Jahren in der ehrwürdigen NOTENBANK mussten unsere Geschäftsführerin und ihre MitstreiterInnen umziehen. Gemeinsam mit dem Landesmusikrat und dem Landesverband der Thüringer Musikschulen wurden Räume nur zwei Straßen weiter gefunden und bezogen.



Alle gleich versichert! Rundumschutz der ARAG

Mit dem Beschluss des Präsidiums vom 19.06.2024 wechselte der Chorverband Thüringen e.V. vom bisher bestehenden Basis-Schutz in den Rundum-Schutz der ARAG-Versicherung. Die bisherige freiwillige Unfallversicherung der Mannheimer wurde zum 31.12.2024 gekündigt. Somit sind nun alle Verbandsmitglieder sowohl Haft-, Rechtschutz- und Unfallversichert in Einem.

Denn durch die Mitgliedschaft im CVT untersteht der Chor/Verein dem Gruppenversicherungsvertrag des DCV mit der ARAG Allgemeine Versicherungs-AG. Der DCV gewährleistet durch den Gruppenversicherungsvertrag, dass seine Chorverbände, Sängerbünde, Bezirke, Vereine, die Deutsche Chorjugend e.V. und alle gemeldeten Mitglieder bei den jeweiligen satzungsgemäßen Aufgaben und Tätigkeiten versichert sind.

Die Änderung spiegelt sich auch in den aktuellen Beitragsberechnunsbögen wieder, welche Sie wie gewohnt im internen Mitgliederbereich unserer Homepage als Online-Formular und als PDF finden. Wir möchten Sie an die Meldung der aktuellen Mitgliederzahlen Ihres Chores mit dem BBB2025 und die Überweisung des Mitgliedsbeitrages 2025 erinnern. Der Stichtag ist der 31. März!

Mit dem Rundumschutz besteht für die Mitglieder für sich und ihre angeschlossenen Kreise und Vereine und deren Mitglieder eine erweiterte Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung und außerdem für alle Mitglieder der Vereine eine Unfallversicherung.

Dazu zählen vereinsinterne Veranstaltungen wie
- Vorstand- und Ausschusssitzungen
- Mitgliederversammlungen
- Vereinsinterne Fest wie Weihnachtsfeiern

Außerdem natürlich
- Proben und Konzerte
- Freundschaftssingen, Chortreffen und -fahrten
- Chorwettbewerbe
- Chorfeste

Bei Kinder- und Jugendchören sind außerdem versichert
- Instrumental-, Tanz-, Laienspiel- und Werkunterricht

Kein Versicherungsschutz besteht für öffentliche Festveranstaltungen mit geselligem Charakter, die nicht unter den o.g. satzungsmäßigen Vereinsbetrieb fallen. Diese Gruppenversicherung besteht für die Dauer der ordentlichen Mitgliedschaft für die im DCV zusammengeschlossenen Verbände und Vereine sowie deren Mitglieder. Informationen zu den Deckungssummen erhalten sie beim CVT.

Weitere Informationen zu Zusatzversicherungen wie z. B. Veranstalterhaftpflicht sowie Schadenmeldungsformulare der ARAG erhalten Sie unter **www.deutscher-chorverband.de/service/versicherungen**.

GEMA-Meldungen ab 2025 nur noch digital

Alle GEMA-Meldungen müssen zukünftig direkt über das Online-Portal der GEMA erfolgen. Sowohl alle Chorischen Veranstaltungen wie auch Geselligen Veranstaltungen melden Chöre somit ab 2025 direkt über das Portal der GEMA.
Das bedeutet konkret:
Die Zugangsdaten für die Nutzung des Portals erhalten alle Chöre im Laufe der ersten Jahreshälfte 2025 per Post von der GEMA selbst. In zwei Schreiben werden die Kundennummer und ein individueller Code mitgeteilt, die eine erstmalige Registrierung und Portalnutzung ermöglichen. Sofern noch keine individuellen Zugangsdaten vorliegen, ist übergangsweise bis zum 30. Juni 2025 auch die bisherige Meldeweise möglich.

Es gelten für alle Meldungen dabei grundsätzlich die Fristen der GEMA - das bedeutet, bis zum Ende des Folgemonats nach einer Veranstaltung muss diese auch bei der GEMA gemeldet sein. Setlisten müssen spätestens sechs Wochen nach der Veranstaltung eingereicht werden. Chorvereine registrieren sich zunächst über **www.gema.de/portal**.

Über die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Chorverband

Durch die Wahl als Vertreterin der Länderversammlung vor nunmehr knapp zwei Jahren darf ich im Präsidium unseres Deutschen Chorverbandes mitwirken. Ich erinnere mich noch sehr gut an unseren letzten Verbandstag im Thüringer Landtag, bei dem wir auch darüber diskutierten, wie die Vorgänge und Entscheidungen des Deutschen Chorverbandes transparenter und vor allem mit aktivem Fokus auf die Bedürfnisse unserer Chöre ausgestaltet werden können.



Diesen Anspruch, den ich selbst ja auch teile, habe ich seither gern mit in die Debatten im Präsidium, aber auch im Austausch mit den Präsidentinnen und Präsidenten der anderen Landesverbände im Rahmen der Länderversammlung zu meiner persönlichen Motivation gemacht. Leider muss ich auch anerkennen, dass es noch immer ziemlich schwierig ist, die wichtigen Debatten, die wir im Präsidium führen und die Arbeit, die wir dort anschieben, transparent bis in jeden Chor zu tragen.

Auch deshalb habe ich mich intensiv in die Debatte um die Neuausrichtung unseres Verbandsmagazins *„Chorzeit"* eingebracht. Zukünftig wird die Chorzeit als digitales und analoges Angebot vor allem auch die Möglichkeit für mehr Sichtbarkeit der Mitgliedsverbände und ihren Chören sowie ihren spezifischen Interessen bieten. Diese Umstellung läuft gerade und soll bis Herbst dieses Jahres beendet sein. Meine Hoffnung ist, dass diese Umstellung und Neuorientierung auch mehr Transparenz und ein engeres Miteinander ermöglicht. Denn Kommunikation bleibt die wichtigste Brücke, gleich nach dem Singen natürlich. Aber auch das ist ja Kommunikation der allerbesten Sorte!

Die letzten Jahre hat die GEMA, die Neuausrichtung des Meldeportals und die Neuverhandlung des Vertrages sehr viel Zeit in Anspruch genommen im Rahmen der Präsidiumsarbeit. Das haben Sie, habt ihr, natürlich sehr direkt mitbekommen. Ich will sagen: ich finde es gut, dass es einen eigenen Rahmenvertrag mit der GEMA gibt, der für unsere Chöre finanzielle Vorteile bringt, aber es ist schon ein großer Kampf, der GEMA auch nur einen Funken Dienstleistungsgedanken abzugewinnen. Mit Sicherheit wird uns dies weiter beschäftigen.

Außerdem bereiten wir seit Monaten das Deutsche Chorfest in Nürnberg im Mai vor und beschäftigen uns auch jetzt schon mit der nächsten **chor.com**, die 2026 in Leipzig stattfinden wird. Für uns hier in Thüringen ist das schon entfernungstechnisch eine richtig gute Sache.

Apropos gute Sache: im nächsten Jahr soll die Mitgliederversammlung des Deutschen Chorverbandes in Erfurt stattfinden! Es ist vielleicht nur ein kleiner Schritt, aber dennoch empfinde ich es auch als gutes Zeichen, dass wir uns als Deutscher Chorverband mehr in die Fläche begeben, bei den Chören selbst sind.

Haben Sie, habt ihr noch Anregungen? Wünsche? Fragen? Ich freue mich jederzeit über Rückmeldungen und Ideen, wie wir Bundes- und Landespräsidium noch enger mit den Chören in der Fläche verzahnen können. Nur gemeinsam singen wir stärker!

Katja Mitteldorf
Präsidentin Chorverband Thüringen



GRATULATION: Chorjubiläen 2025

Die Ehrung von Chören erfolgt bei 75-, 100-, 125-, 150- und 175-jährigem (weiter im 25-Jahre-Rhythmus) Bestehen durch den Deutschen Chorverband. Die Beantragung der jeweiligen Ehrung muss formlos an den Chorverband Thüringen erfolgen. Zu beachten ist dabei, dass bei Chorjubiläen ab 125-jährigem Bestehen die Möglichkeit einer Notenspende besteht (nur im laufenden Jahr des Jubiläums). Diese Notenspende muss mit entsprechendem Formular direkt beim Deutschen Chorverband beantragt werden. Chören, die Jubiläen feiern, welche unter dem 100. liegen, stellt der Chorverband Thüringen Urkunden auf Anfrage aus.

Wir möchten alle Chöre, welche 100 Jahre und darüber sind, darauf hinweisen, dass sie die Möglichkeit haben, sich für die Auszeichnung mit der Zelter-Plakette zu bewerben. Die Zelter-Plakette ist als Auszeichnung für Chöre bestimmt, die sich in langjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes und damit um die Förderung des kulturellen Lebens erworben haben. Der Antrag auf Verleihung der Zelter-Plakette kann frühestens im Vorjahr des Jubiläumsjahres gestellt werden. Weitere Informationen zur Antragsstellung finden Sie unter **www.bmco.de**.

Ort	Chor	Gründung	Jubiläum 2025	SK / KCV
Lindig	Chorgemeinschaft	2000	25	Jena-Mittleres Saaletal
Tiefengruben	Chor "a Tempo"	2000	25	Weimar / Weimarer Land
Kranichfeld	Singekreis Rundadinella Kranichfeld	1995	30	Weimar / Weimarer Land
Exdorf	Grabfelder Frauenstimmen	1990	35	Meiningen
Gera	Chorvereinigung Cantabile e.V.	1990	35	Osterländer Sängerkreis
Ballstädt	MGV 1990 Ballstädt	1990	35	Westthüringen
Hildburghausen	Gem. Chor d. KMS Carl-Maria von Weber HBN	1985	40	Hildburghausen
Zella-Mehlis	GV 1980 Zella-Mehlis	1980	45	Schmalkalden
Vacha	Chorgemeinschaft Vacha e.V. 1975	1975	50	Westthüringen
Berka	Frauenchor Berka	1965	60	Nordthüringen
Schmalkalden	GC Schmalkalden	1965	60	Schmalkalden
Neuhaus	Folklore-Ensemble Neuhaus e.V.	1950	75	Thüringer Schiefergebirge
Unterwellenborn	Maxhütten-Chor Unterwellenborn e.V.	1950	75	Thüringer Schiefergebirge
Sondershausen	Albert-Fischer-Chor e.V.	1945	80	Nordthüringen
Gießübel	GV Wanderlust Gießübel	1905	120	Hildburghausen
Erfurt	Erfurter MC 1890 e.V.	1890	135	Erfurt
Laucha	Vokalensemble "Sängerkranz" Laucha	1885	140	Westthüringen
Jena	Jenaer Liederkranz 1885 e.V.	1885	140	Jena-Mittleres Saaletal
Großkamsdorf	MGV 1885 e.V. Großkamsdorf	1885	140	Thüringer Schiefergebirge
Hüpstedt	GV Cäcilia Hüpstedt	1880	145	Unstrut-Hainich/Eichsfeld
Erfurt-Dittelstedt	MC Cäcilia 1880 Erfurt-Dittelstedt	1880	145	Erfurt
Simmershausen	MC Sängerkranz Simmershausen	1880	145	Hildburghausen
Wenigenlupnitz	MGV Wenigenlupnitz 1880 e.V.	1880	145	Westthüringen
Völkershausen	Männerchor Völkershausen	1875	150	Westthüringen
Meura	MGV Sängerbund 1870 Meura	1870	155	Thüringer Schiefergebirge
Schackendorf	GC Schackendorf	1865	160	Hildburghausen
Bittstädt	Bittstädter Liedertafel e.V.	1860	165	Westthüringen
Oberweißbach	MC Oberweißbach	1860	165	Thüringer Schiefergebirge
Zöllnitz	MC Zöllnitz 1860	1860	165	Jena-Mittleres Saaletal
Rauenstein	GV Harmonie e.V. Rauenstein	1855	170	Thüringer Schiefergebirge
Berka/Werra	GC Liedertafel 1855	1855	170	Westthüringen
Dingelstädt	MGV 1850 e.V. Dingelstädt	1850	175	Unstrut-Hainich/Eichsfeld
Schwarza	GV Sängerkranz Eintracht Schwarza	1845	180	Meiningen
Körner	VC Körner e.V.	1835	190	Unstrut-Hainich/Eichsfeld
Struth-Helmershof	GC 1820 e.V. Struth-Helmershof	1820	205	Schmalkalden
Jena	MC Winzerla 1810	1810	215	Jena-Mittleres Saaletal

Projekte.Termine.Rückblicke

THURINGIA CANTAT

THURINGIA CANTAT 2025 präsentiert: Freyheit... ist das Einzige, was zählt

Nach einem tollen ersten Workshop-Wochenende Anfang Februar mit über 150 Sängern und Sängerinnen aus ganz Thüringen und anderen Bundesländern möchten wir uns ganz herzlich bei allen TeilnehmerInnen, DozentInnen und MusikerI nnen bedanken. Das eindrucksvolle und emotionale Werkstattkonzert im Achteckhaus unter der künstlerischen Leitung von Prof. André Schmidt gab einen ersten Vorgeschmack auf **das große Abschlusskonzert am Samstag, den 14. Juni 2025 um 19 Uhr in der Thomaskirche Erfurt.**

Unsere Teilnehmerin Leonie beschrieb diese musikalische Reise durch 1000 Jahre Krieg und Frieden als eine *„Achterbahn der Gefühle! Anders könnte ich das Konzert nicht beschreiben."*. Doch das Publikum war wieder einmal ebenso begeistert vom Beitrag der **thuringia cantat minis** und dem Gastchor der Universität Erfurt, welcher unter der Leitung von Benedikt Noll, ehemaliger Student André Schmidts und langjähriger Dozent bei TC, mit jungen Stimmen und einem spritzigen Programm für Stimmung sorgte.

THURINGIA CANTAT ist ein musikalisch und choreographisch farbenfrohes Chorprojekt, welches von über 200 Sängerinnen und Sängern aus Thüringen und ganz Deutschland gestaltet wird. Das Repertoire reicht von moderner geistlicher Chormusik über Gospel und Klassik bis hin zu Rock und Pop, alles international. Musikalische Leitung und Konzeption liegen in den Händen des Verbandschorleiters Prof. André Schmidt. Einmal pro Jahr widmet sich das einem politischen, historischen oder stilistischen Thema. Zudem werden verschiedene Sprach- und Kulturräume musikalisch erschlossen und anschließend von den teilnehmenden SängerInnen und ChorleiterInnen in die verschiedenen Regionen Thüringens sowie durch überregionale Chöre weitergetragen.

Die traditionelle Workshop-Reihe wendet sich an ChorleiterInnen und SängerInnen aller Chorsparten und aller Altersgruppen.

Zur weiteren Vorbereitung und dem Feilen am abwechslungsreichen Konzertprogramm laden wir herzlich zum **zweiten Workshop-Wochenende am 24./25. Mai 2025** in die **Thüringer Landesmusikakademie Sonderhausen** ein. Parallel proben die **thuringia cantat minis** – die Kinder der singenden Eltern – unter professioneller Anleitung.

Anmeldeunterlagen und Konditionen zur Übernachtung, Verpflegung und Buchungsbedingungen finden Sie online auf der Homepage des Chorverbandes Thüringen e.V. Die Anmeldung gilt ebenfalls für die Tagesprobe und das **Abschlusskonzert am Samstag, dem 14. Juni 2025 in der Thomaskirche Erfurt!**

Anmeldeschluss ist der 27. April 2025!

Das nächste Werkstattkonzertkonzert findet am Sonntag, den 25. Mai 2025 um 17 Uhr im Achteckhaus statt.

Karten für das Werkstattkonzert gibt es an der Abendkasse für 10 € (ermäßigt 8 €). Es können auch Karten telefonisch oder per Mail an info@chorverband-thueringen.de formlos vorbestellt beim Chorverband Thüringen e.V. werden.

Karten für das Abschlusskonzert gibt es an der Abendkasse für 15 € (ermäßigt 10 €). Es können auch Karten telefonisch oder per Mail an info@chorverband-thueringen.de formlos vorbestellt beim Chorverband Thüringen e.V. werden. Weitere Vorverkaufsstellen werden in Kürze bekannt gegeben.



© Jana Groß

SPEZIAL: THURINGIA CANTAT on Tour

Zu einem gemeinsamen Proben- und Konzertwochenende lädt der Solmser Sängerbund alle Interessierten am **1. und 2. November 2025 nach Wetzlar (Hessen)**. Unter der Leitung von Prof. André Schmidt sollen erneut die bestehende musikalische Freundschaft der Chorverbände sowie die 35jährige Deutsche Einheit mit lauten Stimmen würdig gefeiert werden.

Anmeldeformular und die Konditionen folgen in Kürze!

THURINGIA CANTAT Weihnachtsedition 2025

Mit stimmungsvollen, internationalen Chorstücken zur Advents- und Weihnachtszeit baut der Zusatz-Workshop auf den Impulsen der letzten Projekte auf. Mit dabei ist wieder **The String Company** aus Erfurt.

22./23. November 2025 | ganztägig
Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen

Anmeldeformular und die Konditionen folgen in Kürze!

Vorfreude auf den Advent mit THURINGIA CANTAT

Im Rahmen meines Freiwilligenjahres konnte ich, Leonie, vom 23. bis 24. November des letzten Jahres ein ganz besonderes Projekt kennenlernen. Mit der **THURINGIA CANTAT Weihnachtsedition** bringt der Landesverband fast 100 Singende aus ganz Thüringen und anderen Bundesländern zusammen, um sich und die Zuhörenden des Abschlusskonzertes mit dem gemeinsamen Singen auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Trotz der vielen Proben erschien es nur sehr wenig Zeit zum Einstudieren eines ganz neuen Konzertprogramms. Doch mit der mitreißenden Unterstützung des künstlerischen Leiters Prof. André Schmidt sowie der DozentInnen und StudentInnen der HfM FRANZ LISZT Weimar wurde dieser musikalische Traum Wirklichkeit. Das Proben- und Konzertwochenende war für mich ein magisches Erlebnis. Es erfüllte mich mit großer Freude mit vielen tollen SängerInnen gemeinsam zu Singen. Besonderes Highlight war außerdem die instrumentale Unterstützung des Projektchores durch die Band **The String Company** aus Erfurt. So entstand ein einzigartiges Klangerlebnis. Mit einer Wunderschönen Weihnachtsstimmung und einem



herausragendem Publikum, welches im Lied *„Ein Stern"* mitsingen durfte, wurde das Konzert ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein.

Apropos klein: Auch die **thuringia cantat minis** bezauberten mit einem eigenen musikalischen Intermezzo sowohl Publikum als auch die SängerInnen des Projektchores. Alle lauschten dem musikalischen Nachwuchs mit größter Freude. Dieses Wochenende wird mir in besonderer Erinnerung bleiben. Gerne nehme ich auch wieder an den kommenden Workshops teil. Ich freue mich auf das gemeinsame Singen.

Leonie Radeck



Chorleitungsschule

Auch 2025 lädt die Weimarer Chorleitungsschule des CVT wieder zu 11 Kurseinheiten ein. Die Chorleitungsschule ist eine unersetzbare und ständige Einrichtung vorrangig zur Ausbildung, aber auch zur Qualifizierung der ChorleiterInnen und des Chorleiternachwuchses in Thüringen.



Die Ausbildung der ChorleiterInnen wird im CVT ergänzt durch Weiterbildungsmaßnahmen der Sängerkreise und Kreischorverbände und das Südthüringer Chorleiterseminar. Die Inhalte der Schule basieren auf dem Rahmenplan des Deutschen Chorverbandes für die Ausbildung zu ChorassistentInnen, VizechorleiterInnen und geprüften ChorleiterInnen.

Die Anmeldung zu einer Schnupper-Kurseinheit ist jederzeit möglich. Hierzu genügt eine formlose Mail an
info@chorverband-thueringen.de
mit den entsprechenden Kontaktdaten.

Ausbildungsziel
Erhöhung der künstlerisch-fachlichen Qualifikation von ChorleiterInnen im Land Thüringen. Bei den Teilnehmenden ist vorwiegend an ChorleiterInnen mit eigener Praxis, LehrerInnen, MusikerInnen sowie musikalisch besonders befähigte ChorsängerInnen und an Jugendliche mit einem musikbezogenen Berufsziel gedacht.

Unterrichtsfächer
- Chorleitung / Chorpraxis
- Chorpraktisches Klavierspiel
- Chorische Stimmbildung / Einzelstimmbildung
- Musiktheorie / Gehörbildung

Termine 2025

Sa, 11. Januar 2025
Sa, 22. Februar 2025 mit CHORUM 1/25
Sa, 22. März 2025
Sa, 26. April 2025
Sa, 17. Mai 2025
Sa, 21. Juni 2025
Sa, 23. August 2025
Sa, 06. September 2025
Sa, 27. September 2025 mit CHORUM 2/25
Sa, 25. Oktober 2025
Sa, 15. November 2025

CHORplus Wissen 2/25: Chormarketing im Überblick

Ein gutes Marketing ist das A und O einer jeden Vereinsarbeit, um Menschen auf das eigene Angebot aufmerksam zu machen und sie für dieses zu begeistern. Oft fehlt den Chören die Idee, der Überblick oder der Mut, mit den verschiedenen Formen des Marketings zu arbeiten, den Schritt von analog zu digital zu vollziehen oder die Bereitschaft, trotz aller Arbeit in den sozialen Netzwerken die Printmedien nicht zu vernachlässigen. Welche verschiedenen Formen des Marketings gibt es, welche Ziele kann man im Chormarketing verfolgen und welche Zielgruppen erreiche ich auf welchen Netzwerken?

Termin: 13. September 2025 | 10 bis 14 Uhr
Ort: Weimar
Anmeldeschluss: 7. September 2025 – Anmeldung über die Homepage des CVT

In diesem Workshop erläutert Maximilian Lörzer (Vizepräsident im Chorverband Thüringen und Chorleiter des Psycho-Chores der Uni Jena) die Grundlagen einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit spezifisch aus den Augen von Chören. Der Workshop soll einen selbstsicheren Umgang mit den verschiedenen Medien moderner Chorkommunikation vermitteln.



SAM - Wir singen zu dritt

Es ist Herbst. Herbst im Chor, das Adventskonzert fest im Blick. Du hattest viel vor mit Deinem kleinen Chor, doch die alten, bekannten Stücke holpern: manche wollen wir einfach nicht mehr singen, weil sie zu „ausgelutscht" sind, das eine ist dem Sopran zu hoch und bei wieder einem anderen fehlt den Männern die Geläufigkeit. Irgendwie nicht mehr schön genug für einen Auftritt. Und die neuen Stücke? Ja, puh, die sind dann wohl doch schwieriger als Du gedacht hast. Hier eine moderne Harmonie, eine ungewohnte Wendung, da ein herausfordernder Rhythmus. Es braucht halt noch Zeit, alle vier Stimmen wohlklingend zusammenzubringen.

Apropos vier Stimmen - der beste Tenor hat Grippe und im Bass ist grad nur noch einer singfähig. Und falls der auch noch ausfällt...??? Ein Szenario, das so manchem Chorleiter bekannt vorkommen mag. Und das womöglich Ideengeber war für den Workshop SAM - Wir singen zu dritt. Es war ein schöner, kreativer Herbsttag voll motivierender Chormusik in Weimar unter Gesamtleitung von André Schmidt. Im Fokus standen Advents- und Weihnachtslieder in dreistimmigen Arrangements in verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Altbekannte Stücke und einige Neuentdeckungen, a cappella oder mit Klavierbegleitung zu singen. Ich war zum ersten Mal als Registerdozentin dabei und hatte eine Stimmbildungseinheit unter dem Thema SOVTE-Techniken mit dem Gesamtchor.

Es war mir eine Freude, mit so vielen guten LaienchorsängerInnen üben zu dürfen und zu erleben, wie André mit uns die Lieder zusammensetzte und gestaltete. Zwei davon konnte ich im Anschluss auch gleich mit meinem Chörchen, den Tiefthaler Klangfarben, umsetzen - hier habe ich den ungewohnten Luxus von einem altersmäßig gut durchmischten Sopran und Alt, sowie drei Tenören und einem Bass.

Chorstücke mit SAM-Besetzung sind entgegen des ersten Gedankens in der Regel nicht leichter als welche in SATB. Erfreulicherweise gibt es inzwischen einige gute Arrangements für diese Besetzung und wenn man eine solch tolle Klavierbegleitung dazu bekommt wie wir an diesem Tag von Mikel Gorriti Lucaioli, ist es ein Träumchen.

In der Stimmbildungseinheit nach dem Mittag gab ich einen Überblick in die verschiedenen SOVTE-Techniken und wir testeten verschiedene Übungen mit halbverschlossenem Ansatz mit und ohne Hilfsmittel. Bekannt ist den meisten der Lippentriller, doch z.B. die Wirkung durch Einsingen durch einen Strohhalm war überraschend. Dieser Teil des Workshops war eine gute Abwechslung im Tagesablauf und machte bestimmt Lust auf mehr.

Ich kann diese Workshoptage des CVT wärmstens empfehlen als Ideengeber und Motivationsspritze für ChorsängerInnen und -leiterInnen. Vielleicht sieht und hört man sich mal bei einem solchen.

Julia Flöricke
Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin, Chorleiterin

SAVE THE DATE

Die **Thüringer CHORschätze** gehen 2026 in die dritte Runde: **Vom 19. bis 21. Juni 2026** öffnen die Schlösser und Residenzen der Schatzkammer Thüringen erneut Säle und Kirchen als Konzerträume für das Chorfestival in einer ganz besonderen historischen Atmosphäre. Chöre aus Thüringen und anderen Bundesländern sind herzlich eingeladen dieses landesweite Kulturerlebnis mitzugestalten.

Mit der Einladung zum gemeinsamen Singen setzt die Schatzkammer Thüringen ein Zeichen für Engagement und Willkommenskultur und verbindet Menschen. Die Residenzsäle, Festhallen und Schlosskirchen werden von den Stimmen zahlreicher SängerInnen erfüllt sein und eine beeindruckende Klangkulisse bieten. Veranstaltet wird das Festival vom Residenzenverbund Schatzkammer Thüringen in Kooperation mit dem Chorverband Thüringen e.V..

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bei uns!



Sie können uns direkt Ihre formlose Anmeldung per Mail schicken. Anschließend suchen wir mit Ihnen zusammen den perfekten Termin und Ort für den Auftritt Ihres Chores und erörtern alle weiteren Schritte zur Teilnahme!

Chorjugend

Unser Weg zu einem umfassenden Schutzkonzept

Im Jahr 2025 steht bei uns das Thema Kinder- und Jugendschutz groß im Fokus. Nachdem wir als Verein eine Risikoanalyse gemacht haben, beschäftigen wir uns momentan mit der Ausarbeitung des Schutzkonzepts für den Verband. Für die zweite Hälfte des Jahres sind wir auch auf die Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedschören angewiesen, da gemeinsame Werte und Richtlinien in einem Leitbild nur mit eurem Input formuliert werden können.

Mehr Informationen hierzu folgen! Die Veröffentlichung des Schutzkonzepts ist für Ende 2025 geplant.

Teilnahme am Chorjugendtag in Saarbrücken

Vom 23.-25. Mai 2025 findet der Deutsche Chorjugentag in Saarbrücken statt. Es wird Workshops geben zu den Themen Fördermöglichkeiten, Bürokratieabbau im Vereinswesen, Kinder- und Jugendschutz in der Chorarbeit, Chor und KI uvm.. Des Weiteren gibt es Raum für den Austausch der jeweiligen Vertreter*innen der bundesweiten Chorjugenden. Wir fahren für euch hin.

Sollen wir Themen, Anregungen, Fragen, Wünsche von euch mitnehmen?
Schreibt uns gern an:
chorjugend@chorverbandthueringen.de

Chorjugendtag mit Neuwahl des CJ-Vorstandes

Für den 26. April 2025 lädt die Chorjugend im Chorverband Thüringen e.V. alle ihre Mitglieder zum Chorjugendtag ein. Von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr wird es einen kostenlosen Workshop rund um das Thema Circle singing/Singen ohne Noten mit Caroline Krohn, Jazzsängerin aus Berlin geben. Von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr findet der Chorjugendtag mit der Wahl des neuen Vorstandes statt. In der Pause zwischen Workshop und Wahl stellen wir einen Snack für euch bereit. Veranstaltungsort ist der Saal in der NOTENBANK, Steubenstraße 15, 99423 Weimar.

Seid zahlreich dabei, um Demokratie und Partizipation gemeinsam zu leben!



Circle singing/Singen ohne Noten mit Caroline Krohn

In diesem Workshop dreht sich alles um das freie und kreative Singen! Wir entdecken, wie viel Spaß es macht, ohne Noten zu singen und lassen mal groovige, mal sphärische Circle Songs entstehen oder kreieren wilde Klangcollagen. Mit einfachen, aber wirkungsvollen Techniken nähern wir uns spielerisch an die Kunst der Improvisation in der Gruppe. In einer lockeren Atmosphäre habt ihr die Freiheit, eure Stimme zu entfalten, neue Klänge auszuprobieren und mit anderen zusammen zu experimentieren.

Caroline Krohn studierte Popularmusik mit Hauptfach Gesang in Leipzig. Anschließend absolvierte sie eine Fortbildung am Lichtenberger® Institut für angewandte Stimmphysiologie, wo sie ihre Lehrbefähigung erhielt. Sie ist Gründungsmitglied des weiblichen Vokal-Quartetts **niniwe vocal art**, leitet den von ihr ins Leben gerufenen Neuen Jazzchor Berlin, war von 2016 bis 2024 Co-Leiterin des Kreativorchesters der Elbphilharmonie Hamburg und arbeitet als Stimmbildnerin am Jazzinstitut Berlin, wo sie Jazzgesang-Studierende betreut.

Projekte.Termine.Rückblicke

Klänge im Advent in Meiningen

Am 5. Dezember 2024 fand in Meiningen unser Projekt *„Klänge im Advent"* statt, bei dem sich Kinder- und Jugendchöre aus ganz Thüringen trafen, um gemeinsam zu singen und die festliche Adventszeit musikalisch zu feiern. Zum ersten Mal nahm dieses Treffen eine besonders große Dimension an: Über 300 Sängerinnen und Sänger aus zahlreichen Chören – so viele wie noch nie – nahmen an der Veranstaltung teil. Der Tag begann mit einer gemeinsamen Probe, bei der die Chöre zusammen an den gemeinsamen Stücken arbeiteten, die im Anschluss das Konzert bereicherten. Die Stücke wurden mit einer besonderen Marimba-Begleitung unterstützt, die den Darbietungen eine einzigartige Klangfarbe verlieh. Im Anschluss probten die Chöre einzeln bei kurzen Soundchecks ihre vorbereiteten Werke.

Nach dem Mittag stand dann das öffentliche Konzert auf dem Programm, bei dem die teilnehmenden Chöre ihre gemeinsam erarbeiteten Stücke sowie die eigenen Beiträge dem Publikum darboten. Die Aufführung war ein voller Erfolg und zog eine große Anzahl an Zuhörern an. Das sehr positive Feedback der Chöre und des Publikums bestätigte den gelungenen Verlauf der Veranstaltung. Besonders das Zusammenspiel der verschiedenen Chöre und die musikalische Vielfalt machten das Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis.

„Klänge im Advent" zeigte eindrucksvoll, wie Musik Menschen aus unterschiedlichen Regionen und mit verschiedenen musikalischen Hintergründen zusammenbringen kann. Es war ein wunderbarer Tag, der die festliche Stimmung der Adventszeit zum Leben erweckte und die TeilnehmeInnen mit neuen Eindrücken und Erinnerungen bereicherte.

Wir freuen uns schon sehr auf Klänge im Advent 2025!

"Bewegte und motivierende Kinderchorarbeit" - CHORum 2/25 mit Carola Rühle-Keil

Zum September-Termin lädt die Chorjugend im Chorverband Thüringen e.V. am 27. September 2025 von 10 bis 15.30 Uhr ins Klostergebäude am Palais ein. Dozentin Carola Rühle-Keil wird den Workshop „Bewegte und motivierende Kinderchorarbeit" leiten. Es werden grundsätzliche Methoden und Übungen für die Chorarbeit an Schulen vermittelt. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf den Themen Singen mit Bewegung, choreographische Elemente für das Singen mit Kindern, Staging und Mikro-Inszenierungen. Im Fokus werden Sing-Events wie Schulsingen, offenes Singen und Konzerte stehen. Es dreht sich um die Vermittlung der vokalen Bühnenkultur, Organisation und Programmierung von Konzerten sowie die Gestaltung von Proben und der Vorbereitung auf die Auftritte. Dazu werden wir ein ausgewähltes Stück stagen.

Zusätzlich dazu werden grundlegend die Themen Aufbau eines Kinderchores, Liedrepertoire und Stimmbildung behandelt. Es wird gezeigt, wie Kinder mit unterschiedlichen musikalischen Voraussetzungen für das gemeinsame Singen begeistert und individuell gefördert werden können.

In Berlin geboren, studierte **Carola Rühle-Keil** an der dortigen Hochschule für Musik *"Hanns Eisler"* Chorleitung. Sie ist künstlerische Leiterin des Kinderchores der Staatsoperette Dresden, der in vielen Inszenierungen des Hauses mitwirkt. Seit vielen Jahren ist sie als Dozentin u.a. für den Deutschen Chorverband, die *"Zukunftsmusiker"* und das Institut 3L und die Landesmusikakademie Berlin tätig. Seit 2018 gehört sie als Chorleiterin und musikpädagogische Leiterin dem Team des Bildungsprogramms **SING!** des Rundfunkchores Berlin an und hat einen Lehrauftrag für Kinderchorleitung und Kinderstimmbildung an der Hochschule für Musik *"Carl Maria von Weber"* Dresden.



Der Tagesworkshop bietet Chorleitenden von Kinder- und Jugendchören sowie von Singgruppen die Möglichkeit zur Erweiterung und Vertiefung bestehender Kenntnisse sowie zum gegenseitigen Austausch. Die Grundlage dazu bildet der Vortrag von geladenen Dozierenden, an den sich eine Diskussionsreihe anschließt. Diese bietet die Möglichkeit, mit fachlichen Fragen direkt an die ExpertInnen heranzutreten sowie sich über Literatur und Ideen auszutauschen.

Termin: Samstag, 27. September 2025, 10-15.30 Uhr
Ort: HfM FRANZ LISZT Weimar
Klostergebäude Am Palais, 99423 Weimar
Kosten: 30,00 € (Mitglieder d. CVT, Studierende und Auszubildende 25,00 €) inkl. Mittagssnack

Die Online-Anmeldung über die Homepage des Chorverbandes Thüringen ist bis zum **17. September 2025** möglich.



Sommer, Sonne, Singen! - CHORcamp 2025

Was?
Das Thüringer **CHORcamp** ist eine Ferienfreizeit, die unseren jungen Verbandsmitgliedern und allen anderen interessierten jungen Sängerinnen und Sängern ermöglicht, ihr Hobby mit anderen Gleichaltrigen zu teilen – und das mitten im urigen Hainich in einer einzigartigen Mischung aus Musik- und Freizeitangeboten. Den Abschluss bildet ein großes Abschlusskonzert, zu dem alle Eltern, Freunde und Freundinnen und Familienmitglieder eingeladen sind! Hier zeigen die Teilnehmenden, was sie über die Woche musikalisch gelernt haben und geben einen Einblick in das Workshop-Programm.

Wo?
Die Jugendherberge „Urwald-Live-Camp" liegt bei Lauterbach im Hainich, umgeben von idyllischer Natur. Genau richtig für Wanderungen und Ausflüge in eine andere Welt.

Wer?
Wir nehmen jeden mit, der zwischen 7 und 17 Jahren alt ist und gern singt. Chorerfahrung ist nicht notwendig. Das Camp ist für ca. 80 Teilnehmende ausgelegt und wird durch ein geschultes Betreuungsteam unter der Leitung des Chorverbandes Thüringen e. V. durchgeführt!

Kosten und Anmeldung
300,00 € (10 % Rabatt für Mitglieder des CVT)
Reduktionen des Teilnahmebeitrages sind in Härtefällen möglich. Hierfür bitten wir um einen formlosen, schriftlichen Antrag.

Online-Anmeldung: freigeschaltet ab 1. Januar 2025
Weitere ausführliche Informationen zu den Dozierenden und Workshop-Programmen auf unserer Homepage!



SAVE THE DATE: Zusatz-Workshop-Wochenende

Vom **2. bis 5. Oktober 2025** planen wir unter dem Motto *„CHORwerkstatt - Create your own project"* ein ganz besonderes Projekt für euch. Wir möchten mir euch rund um die Themen Frieden, Demokratiebildung und Gemeinschaftssinn eine Projektreihe starten.

Wir möchten von euch wissen – was interessiert euch? Was begeistert euch und wie wollt ihr euch bei diesem gemeinschaftlichen Projekt am liebsten einbringen für eine bessere Zukunft? **Seid dabei!**

Winter, Weihnachten und Co. - ein PopCHORworkshop für SängerInnen ab 12 Jahren

Weihnachten ist die Zeit der Musik. Dass diese von besinnlich bis mitreißend schwungvoll reichen kann, zeigt dieser Popchorworkshop. Wenn ihr als Chorsingende Lust habt, ein Wochenende lang gemeinsam zu singen und neue Arrangements populärer Vokalmusik kennenzulernen, seid ihr hier genau richtig. Vom 7. bis 9. November 2025 laden wir euch daher ganz herzlich in die JH Wasserburg nach Heldrungen ein. Das Workshop-Wochenende endet mit einem öffentlichen Werkstattkonzert.

Mit Hilfe spielerischer und chorpraktischer Methoden vermittelt Christoph M Gerl Freude an Chormusik, emotionale Zugänge zu den Stücken, stilistisch sicheren Ausdruck und Lust an der Herausforderung. Der Workshop richtet sich an Kinder und Jugendliche und ist zusätzlich auch für Chorleitende attraktiv, da methodisch ein breites Spektrum der Vermittlung von populärer Vokalmusik gezeigt wird. Notenkenntnisse sind von Vorteil, aber auch auditive Lerntypen profitieren von der gemeinsamen Arbeit, da im Vorfeld des Kurses neben dem Notenmaterial auch Audiofiles der Titel zum Download angeboten werden. Das Repertoire besteht aus bekannten und weniger bekannten Weihnachts-, Advents- und Winterliedern.

Am Sonntag ist ein abschließendes Werkstattkonzert geplant. Neben dem gemeinsamen Singen, wird es wertvolle Tipps zur Verbesserung der Rhythmik innerhalb des Chores geben und Anregungen zu Warm-Ups und Übungen zu stimmbildnerischen Aspekten.

Christoph M. Gerl ist Dozent für Angewandtes Klavierspiel an der Musikhochschule Lübeck. Er ist Chorleiter des preisgekrönten Hamburger Popchors Cantaloop (cantaloophamburg.de) und arrangiert den Großteil des Chorrepertoires selbst. Er gibt Kurse für Arrangement, Popchorleitung und populäre Liedbegleitung am Nordkolleg Rendsburg (nordkolleg.de) und betreute jahrelang den „B-Kurs Jazz- & Popchorleitung“ an der Bundesakademie in Wolfenbüttel. Als Arrangeur, Juror, Coach und Leiter von Workshops ist er mittlerweile deutschlandweit aktiv.
www.vokalalarm.de



Klänge im Advent ON TOUR in Apolda

Das Adventssingen für Schulklassen und Kinderund Jugendchöre geht 2025 wieder einmal ON TOUR und lädt nach Apolda ein! Im Dezember 2024 sangen über 300 Kinder und Jugendliche im Rahmen der zwölften Runde des Projektes *“Klänge im Advent”* in Meiningen.

Seid dabei am 4. Dezember 2025, einem Donnerstag in der Adventszeit, wenn Thüringer Schulkassen, Kinderchöre und Jugendchöre gemeinsam singen, lernt andere Sängerinnen und Sänger kennen und seid Teil des einmaligen Erlebnisses, mit vielen weiteren Kindern und Jugendlichen zu singen.

Vorläufiger Ablauf und Tagesstruktur
ab 11.00 Uhr Begrüßung, gemeinsame Probe
12.00-14.00 Uhr Mittagessen im Gemeindehaus, Freizeit
14.00-14.30 Uhr Gemeinsame Probe
14.30- ca. 15.30 Uhr Abschlusskonzert

Teilnahmebeitrag
Je Kind, Betreuer und Chorleiter
Mitglieder im CVT e.V.: 6,00€
Nicht-Mitglieder im CVT e.V.: 8,00€

(Beide Preise gelten inkl. Mittagessen und Kaffeesnack. Fahrtkosten können auf Anfrage erstattet werden.)

Anmeldung
Bitte senden Sie das Anmeldeformular, welches Sie auf unserer Homepage finden, sowie eine vorläufige Liste der teilnehmenden Kinder Ihres Chores **bis zum 28. November 2025** per Mail oder postalisch an den Chorverband Thüringen e.V. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Kreischorverbände.Sängerkreise

Osterländer Sängerkreis

Weil Singen Spaß macht: die Spezialklassen für Musik am Rutheneum seit 1608 und der Konzertchor Rutheneum

Es gibt Orte, die einen gewissen Hauch von Magie in sich tragen. Eine Magie, die sich nicht an Fakten, Worten und Zeitungsartikeln messen lässt. Die Spezialklassen für Musik am Rutheneum seit 1608 in Gera, die dieses Jahr ihr 35-jähriges Bestehen feiern, sind so ein Ort. Hier, wo Tradition auf Zukunft trifft, wo Stimmen in harmonischen Klängen verschmelzen und jeder Auftritt – sei es solistisch oder in unseren Ensembles – eine Geschichte erzählt, spürt man, dass es mehr als nur um Technik und Notenlesen geht. Es geht um die Seele der Musik, die Menschen berührt, verbindet und inspiriert. Es geht darum, Musik zu (er)leben.

Ein wichtiger Höhepunkt der Ausbildung ist das Musizieren im Konzertchor Rutheneum, welcher durch regelmäßige Konzerte auf sich aufmerksam macht. Der Konzertchor Rutheneum wurde im Jahr 1989 parallel zu den Spezialklassen für Musik gegründet. Er setzt sich aus den Musikspezialschülerinnen ab Klasse 11 sowie den -schülern ab Klasse 9 zusammen. Der dadurch ständige Wechsel an Sängerinnen und Sängern stellt den Chor einerseits vor Herausforderungen, ist gleichzeitig jedoch eine seiner größten Besonderheiten. 1994 übernahm Christian K. Frank die musikalische Leitung des gemischten Jugendchors. Unter seiner bewährten Leitung erhielt der Chor mehrere Gold- und Silberdiplome sowie 1. Preise bei verschiedenen Wettbewerben in Italien (6x), Ungarn (5x), Griechenland, Tschechien und den Vereinigten Staaten (2x). Durch exzellentes musikalisches Verständnis, Disziplin und Engagement hat sich der Konzertchor inzwischen als einer der führenden gemischten Jugendchöre in Deutschland profiliert. Neben den Erfolgen bei den Chorwettbewerben sorgte vor allem die innovative Konzertliteratur für Aufsehen. Nicht nur das klassische Instrumentarium wird bei Aufführungen mit *„neuer Musik"* genutzt, sondern auch Elemente der Elektronik und der U-Musik werden auf unterschiedliche Weise eingesetzt.

Eine herausragende Stellung nimmt der a-cappella - Gesang in der Auswahl der Chorliteratur ein. Neben der traditionellen Chormusik mit all ihren Facetten wird insbesondere der zeitgenössischen Musik ein würdiger Platz eingeräumt. Im Jahr 2013 wurde der Konzertchor durch die damalige Oberbürgermeisterin Dr. Viola Hahn zum ersten Botschafter der Stadt Gera ernannt.

Wenn unsere Ensembles auftreten, sei es in Dorfkirchen oder auf internationalen Bühnen, bauen sie Brücken, verbinden Kulturen und lassen das Publikum für einen Moment alles um sich herum vergessen und nur an das Wesentliche denken: die Musik. Die kulturelle Bedeutung der Spezialklassen ist schier unendlich. Die Aufrechterhaltung der Kultur, welche in den letzten Jahren immer weiter in den Hintergrund rückte, ist neben der Ausbildung unsere oberste Aufgabe. Das verstehen auch unsere Schüler. Sie tragen die musikalische Tradition unserer Schule mit Stolz in die Gesellschaft hinaus. In einer oft oberflächlichen, digitalisierten und hektischen Welt zeigen sie, dass es durchaus noch Zeit für Tiefe, Hingabe und Emotionen gibt. Alles, was wir tun, ist eine Botschaft an die Menschen in der Welt. Eine Botschaft für Kultur. Eine Botschaft für Emotion und Leidenschaft. Hier wird nicht nur Musik gelehrt. Hier wird nicht nur Musik gemacht. Hier wird Musik (er)lebt.

Um diese schöne Tradition zu erhalten, bedarf es an jungen Frauen- und Männerstimmen. Für auswärtige Schüler wird eine Unterbringung im Internat angeboten.

Veranstaltungen 2025

24. Juni 2025:	Schuljahresabschlusskonzert in der Salvatorkirche Gera
September:	geplante Thüringen-Tournee
Dezember:	traditionelle Weihnachtskonzerte



Kreischorverband Nordthüringen

Singen bringt Freude ins Herz

Ein gesanglich vielseitiges und aufregendes Chorjahr neigt sich für den Frankenhäuser Frauenchor dem Ende. Nicht nur zu den traditionellen Auftritten, z.B. in Seniorenheimen, zum Fliederfest oder zum Frankenhisser Weihnachtsmarkt, erfreuten die Sängerinnen um Chorleiterin Ludmila Sergienko das Publikum, sondern auch zu gemeinsamen Konzerten mit anderen Chören, wie dem Benefizkonzert mit den Musiküsschen der Kurstadtgrundschule und ihrer Chorleiterin Lorett Sachs.

Ein herzliches Dankeschön geht an:

- Bätzoldt Garten u. Landschaftsbau GmbH
- Bürgermeister Matthias Strejc
- Chorverband Thüringen e.V.
- enviaM
- FFW Seehausen
- Gisela Schieber-Polking
- Greensystems Stadtmobiliar GmbH
- Heike Starke
- Heinrich Hertel
- Helga Fieberg
- Jörg Hanemann Praxis für Physio „bewegt"
- Kyffhäuser Sparkasse
- Marion Stümer MS-Mode
- Michel Schweißtechnik Ringleben
- Musiküsschen der Kurstadtgrundschule mit Lorett Sachs
- RAG Kyffhäuser e.V. c/o Landratsamt
- Regine Wolff
- Silke Kastner „Wünschen und Schenken"
- Steuerberater Heike Pölzing
- Steuerberatergesellschaft wetreu Sachsen-Anhalt

(alphabetisch geordnet)

Unvergesslich jedoch werden das gemeinsame Konzert mit den Donkosakenchor in der Rotbartarena sowie das Gewandhaussingen in Leipzig bleiben.

Solche großen Veranstaltungen können die Sängerinnen, trotz viel ehrenamtlichen Engagement, nicht allein stemmen. Viele haben durch tatkräftige Hilfe oder großzügige Unterstützung zum Gelingen beigetragen.

Wir wünschen all unseren Freunden und Unterstützern ein gesundes, friedliches Jahr, damit wir auch 2025 durch unseren Gesang Freude in Ihr Herz bringen können!

Katrin Milde
im Namen des Frankenhäuser Frauenchores



Kreischorverband Westthüringen

InCantare geht in die 8. Runde!

Am 18. Mai 2025, 11.00 Uhr ist es wieder so weit – zum 8. Mal findet unser beliebtes InCantare - Das Chorfestival Westthüringen in der Kurpromenade Friedrichroda statt. Freut euch auf eine bunte Mischung unterschiedlichster Chöre, die mit ihren Stimmen durchaus für Gänsehautmomente sorgen. Von traditioneller Volksmusik über Pop bis hin zu mitreißendem Gospel – hier ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Freut euch auf leckere Verpflegung in sonniger Atmosphäre. Und neu: Der Zuschauerbereich ist sonnengeschützt.

InCantare
Das Chorfestival Westthüringen!

Kommt vorbei, genießt die Musik und erlebt einen unvergesslich-musikalischen Tag! Wir freuen uns auf euch.

Kontakt: Mario Heller 0172-9303993 · info@incantare.eu

Sängerkreis Jena/Mittleres Saaletal

Die schönsten Melodien aus dem Saaletal - das neue Album der Octavians

„Und in Jene lebt sich's bene" – schon vor Generationen wurde auf diese Weise Jena gepriesen. Diesem Erbe folgt das preisgekrönte Vokalensemble Octavians, das dem bekannten Lied sowie vielen weiteren Klassikern aus dem Saaletal eine neue Klangfarbe verleiht. Mit einer Auswahl der schönsten Volks-, Studenten- und Wanderlieder aus der Region laden die acht Sänger mit ihrem gleichnamigen fünften Studioalbum zu einer musikalischen Reise in die Vergangenheit ihrer Heimat ein.

Die Octavians, 2006 von ehemaligen Mitgliedern des Knabenchores der Jenaer Philharmonie gegründet, haben sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten als eines der bekanntesten deutschen Vokalensembles etabliert. Sie sind mehrfache Preisträger internationaler Wettbewerbe und vereinen auf einzigartige Weise klangliche Homogenität mit stilistischer Vielseitigkeit.



Mit ihrem neuen Album schlagen sie eine Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart und zeigen, dass diese Lieder auch heute noch begeistern und berühren können. Neben Klassikern wie *„An der Saale hellem Strande"* und *„Ännchen von Tharau"* erklingen auf dem Album auch Werke großer Dichter wie Friedrich Schiller und Johann Wolfgang von Goethe in musikalischen Vertonungen.

So erwecken die Octavians beispielsweise Franz Schuberts *„Liebe rauscht der Silberbach"* oder *„Der König von Thule"* mit der bekannten Melodie von Friedrich Silcher zu neuem Leben.

Besonders bemerkenswert ist zudem die erstmalige Einspielung mehrerer traditionsreicher Studentenlieder durch ein Vokalensemble – darunter das humorvolle „Ça, ça, geschmauset". Diese Stücke, einst spontane Gesänge studentischer Zusammenkünfte, spiegeln den lebendigen Geist und die musikalische Vielfalt Jenas wider. Aufgenommen wurde das Album als eine Produktion von GENUIN im Frühjahr 2023 in der Schlosskapelle Kromsdorf.

Die Octavians verstehen sich als Botschafter der thüringischen Musiktradition. Mit diesem Album bewahren sie nicht nur wertvolle Melodien, sondern schenken ihnen durch neue Arrangements frische Lebendigkeit. Die Stücke sind weit mehr als bloße Erinnerungen an vergangene Zeiten – sie sind zeitlos und lassen sich immer wieder neu entdecken. Eine Hommage an die eigene Heimat – und eine Einladung an alle, die ihre musikalischen Wurzeln neu entdecken möchten. Lassen Sie sich von den Octavians auf eine unvergessliche musikalische Reise mitnehmen!



Kleine und große Stimmen - Kinderkonzerte des Psycho-Chores

Seit mittlerweile acht Jahren sind die Kinderkonzerte fester Bestandteil unseres Chorlebens – und jedes Jahr auf´s Neue sind sie für uns ein ganz besonderes Highlight. Was anfangs als kleines Experiment begann, ist inzwischen zu einer festen Tradition des Psycho-Chores Jena geworden, die nicht nur uns als Chor begeistert, sondern auch hunderte Kinder und ihre Familien.

Unsere Kinderkonzerte bestehen aus einem 30-Minuten-Konzert für Kinder bis 5 Jahre und einem 45-Minuten-Konzert für die älteren. Dabei ist das keineswegs einfach nur ein Konzert, sondern wir singen, klatschen und bewegen uns mit den Kindern gemeinsam. Über 400 Teilnehmende konnten wir bei unserem letzten Konzert im Februar verzeichnen - beeindruckend für uns als Chor, aber auch

die teilnehmenden Kinder und Eltern. Dass Kinder und Jugendliche sogar aus den benachbarten Bundesländern anreisen, zeigt uns, wie sehr dieses Format geschätzt wird – und wie groß die Begeisterung für gemeinsames Singen ist!

Tickets gibt es natürlich nicht und eine Kollekte sammeln wir auch nicht, denn Kultur für Kinder sollte immer kostenlos und für alle erschwinglich sein.

Doch nicht nur für das Publikum sind die Kinderkonzerte eine besondere Erfahrung, auch für Chöre bringen sie zahlreiche Vorteile mit sich. Zum einen leisten wir damit einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsgewinnung in der Chorszene allgemein. Wenn Kinder früh erleben, wie viel Freude gemeinsames Singen macht, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sie später selbst in Chören aktiv werden. Zum anderen profitieren auch die Chöre direkt: Kinderkonzerte dienen als wunderbare Werbung für einen Chor und tragen dazu bei, neue Mitsingende und KonzertbesucherInnen für die nächsten Konzerte zu gewinnen. Und nicht zuletzt schafft die Atmosphäre dieser Konzerte eine unglaublich positive Stimmung innerhalb eines Chores – die Begeisterung der Kinder überträgt sich auf uns, und jedes Mal gehen wir mit neuer Motivation aus diesen Erlebnissen hervor.

Wir freuen uns darauf, diese Tradition fortzusetzen und noch viele weitere Kinder für das Singen zu begeistern. Denn wenn wir eines gelernt haben, dann dass Musik verbindet – über Generationen, Grenzen und Erwartungen hinweg.

Maximilian Lörzer
Chorleiter des Psycho-Chores der FSU Jena e.V.



Sängerkreis Weimar/Weimarer Land

Neue Chorleitung gesucht

Der **GOSPELCHOR APOLDA** sucht ab April 2025 eine neue Chorleitung. Unser Chor besteht aus 23 Sängerinnen und Sängern, die sich montags von 19.30 bis 21.00 Uhr zur Probe im Mehrgenerationenhaus in Apolda treffen. Der Gospelchor hat 2023 sein 10jähriges Bestehen gefeiert. Unser Repertoire umfasst vor allem traditionelle und moderne Gospel, aber auch Pop und Jazz, 2-4stimmig, in der Regel mit Klavierbegleitung. Wir treten regelmäßig in Apolda und Umgebung auf, z. B. zur Fête de la Musique, im Rahmen der Veranstaltungsreihe *„Offene Lutherkirche Apolda“*, mit eigenen Konzerten in Kirchen im Weimarer Land und bei Familienfeiern. Weitere Informationen zum Chor finden Sie unter:
www.gospelchor-apolda.jimdofree.com



Wir wünschen uns von einer neuen Chorleitung:

- möglichst mehrjährige Erfahrung
- Begeisterung und Motivation
- effektive und abwechslungsreiche Probenarbeit
- stilistisch sichere Klavierbegleitung bei den Proben und Auftritten
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Konzerten

Wir bieten:

- einen motivierten und aufgeschlossenen Chor
- Begeisterung für die gemeinsame musikalische Arbeit
- Zusammenarbeit mit einem engagierten Vorstand
- eine gute Chorgemeinschaft
- Bezahlung auf Honorarbasis

Interesse? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:
epplersteffi@gmail.com oder **stko7@gmx.de**
Bei Rückfragen können Sie uns gerne per Mail oder telefonisch unter 01515 9849982 oder 0176 46001085 kontaktieren.
Probedirigate werden nach Absprache stattfinden.
Der Gospelchor Apolda freut sich auf Ihre Bewerbung.

Sängerkreis Erfurt

Der Erfurter Steigerwald-Chor im Wandel der Zeit

Sage und schreibe 42 Jahre singt das dienstälteste Mitglied, Erika Edelmann, im Erfurter Steigerwald-Chor. Etliche andere sind bereits mehr als 35 Jahre Chormitglied. Wie wunderbar, dass es diese Urgesteine gibt! Wie stark, dass so viele Menschen dem Chorgesang und ihrem Chor über all die Jahre treu bleiben!

Was es braucht, um so einen Chor über die Zeiten hinweg am Laufen, besser gesagt am Singen zu halten, durfte ich in den vergangenen 1,5 Jahren erleben! Denn genau so lange bin ich im Chor und seit einem halben Jahr auch im Vorstand aktiv. Nie hätte ich für möglich gehalten, wie viel sich da hinter den Kulissen bzw. zwischen den Proben abspielt. Es ist eine engmaschige und oft auch anstrengende Kommunikation. Dem Vorstand gebührt hier, allen voran Sabine Reinelt und Eva-Maria Westerhoff sowie Grafikdesignerin Katrin Pleß ein ganz großes Kompliment! Was sie rackern, um Fördermittel zu beantragen, Schlüssel- und Raumübergaben ordnungsgemäß zu organisieren, rechtzeitig Plakate, Handzettel aushangbereit und die Webseite aktuell zu halten, ist wirklich beachtlich. Und natürlich braucht es noch viel mehr: die Mitgliedsbeiträge und Spenden wollen verwaltet sein – das obliegt Kassenwart Enrico Paletta. Die Kontakte zur Chorlandschaft und Kooperationspartnern pflegt bestens Antje Tellhelms. Und ich kümmere mich um Kommunikation, Neuaufnahmen und Terminabfragen.

Doch bis hierher haben wir noch keine Note, noch keinen Ton gesungen! Und auch noch kein Konzert auf die Bühne gebracht. Genau das jedoch macht das Wesentliche des Chores aus und, da sind wir uns einig, den Teil, der uns unglaublich viel Freude, Lebendigkeit und Schönheit schenkt!



Ralf Jorik Schöne, unser Chorleiter, engagiert sich in der Chorarbeit mit vollem Herzen. Das Repertoire, welches er für jedes Chorhalbjahr neu für uns zusammenstellt, ist immer ein wunderbarer Mix von Gesangsstücken ganz unterschiedlicher Zeiten und Stile. Aktuell bereiten wir uns auf das Frühlingskonzert am Freitag, 28. März im Erfurter Rathausfestsaal vor, welches wir mit drei anderen Erfurter Chören gestalten.

Weitere Höhepunkte sind der Auftritt beim Rosengartenfest auf dem egapark-Gelände am Samstag, 22. Juni und das Sommerkonzert in der Erfurter Kaufmannskirche am Samstag, 30. August, welches wir gemeinsam mit dem Blockflötenensemble Weimar bestreiten.



Ralf Jorik Schöne ist ein Chorleiter, der sehr eng, zuverlässig und verbindlich mit dem Vorstand zusammenarbeitet. Da geht vieles Hand in Hand. Viel Aufwand investiert er ins Organisieren von musikalischen Kooperationen, sei es mit dem Philharmonischen Chor Weimar, den er ebenfalls leitet, mit dem Städtischen Chor Bad Langensalza oder dem Ensemble Singsang. Aber auch das Zusammenspiel mit Instrumentalensembles wie dem Luftwaffenmusikkorps, den Geschwistern taktlos oder anderen Musikerinnen, die uns am Klavier oder Schlagzeug begleiten, will koordiniert sein.

Was bereichert unser Chorleben? Alles das, was wir zusätzlich zu den „normalen Proben" zelebrieren! Alljährlich gibt es eine zünftige Rosenmontagsprobe, ein fröhliches Sommerfest, eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier Probentage und Probenwochenende. Bei all diesen Aktivitäten geht es neben dem gemeinsamen Gesang auch um Geselligkeit. Und es gibt im Chor mindestens drei Hand voll Leute, die sich hier aktiv einbringen. Im Erfurter Steigerwald-Chor werden Freud´ wie Geburten und Jubiläen ebenso geteilt wie Leid und Abschiednehmen. Ein wesentlicher Punkt, der viel Aufmerksamkeit braucht, ist das Werben um neue Chormitglieder. Unsere neuen Visitenkarten sollen auf eine Schnupperprobe neugierig machen. Die Teilnahme mit einem Stand mit Infomaterial, Bildern und einem Rätselspaß am Ehrenamtstag bei der Thüringen Ausstellung am 13. März.2025 soll ebenfalls hierfür genutzt werden.

Unsere Proben finden immer montags von 19.15 bis 21.15 Uhr im Speisesaal der Grundschule „Am Schwemmbach" in der Wilhelm-Leibl-Straße 1 in Erfurt statt. Kontakte unter **www.steigerwaldchor.de**.

Doreen Sammler
im Namen des Erfurter Steigerwald-Chores

Das letzte Lied ist verklungen

Die bekannte Erfurter Chorleiterin und Musikpädagogin Irkme Rückert ist gestorben. Wie Mitglieder ihres ehemaligen Chores, dem **Liederkreis Erfurt**, von Angehörigen erfuhren, starb die Tochter des bekannten DDR-Komponisten Hans Naumilkat bereits am 8. Dezember 2024 in Pößneck.



Dort hatte sie die letzten Monate in der Nähe ihrer Kinder in einer Seniorenwohnanlage verbracht. *„Wir wollten sie noch am Tag davor besuchen und ihr ein Adventsständchen bringen“*, sagt Annette Große traurig, sei 1999 Mitglied des *„Liederkreises“*. Dann rief sie an, es gehe ihr nicht so gut. Viele Jahre war Irkme Rückert Musiklehrerin an der Erfurter Puschkinschule und dem Königin-Luise-Gymnasium. Ihre besondere Liebe galt dem Singen im Chor. *„Der Chor war ihre Familie“*, sagen bis heute ihre Sängerinnen.

Am 5. März 1946 geboren verbrachte sie ihre ersten Lebensjahre in Berlin. Ihr Vater, Professor Hans Naumilkat, war ein in der DDR sehr bekannter Komponist. In vielen Schulbüchern, Rundfunk- und Fernsehproduktionen wurden damals seine Werke verbreitet. Zahlreiche Kinderlieder stammen aus seiner Feder. *„Kam ein kleiner Teddybär“*, *„Wir haben Ferien und gute Laune“* oder *„Vorfreude, schönste Freude“* kannte damals fast jedes Schulkind.

Gemeinsam mit seiner Frau Ilse leitete Hans Naumilkat die 1950 gegründeten Kinderchöre des Berliner Rundfunks und das Ensemble *„Etkar Andrè“* - wo auch Irkme Rückert als Kind ihre ersten musikalischen Erfahrungen machte. Schon damals, so erzählte sie einmal, habe sie als kleines Mädchen ihrer Mutter gesagt: *„Wenn ich groß bin, leite ich mal deinen Chor.“* Tatsächlich – nach dem Gesangsstudium in Berlin arbeitete sie für einige Jahre gemeinsam mit ihren Eltern an einer Berliner Spezialschule für Musik.

Mit ihren Vater verband sie lebenslang eine große Liebe zur Musik und zum Singen.

Nachdem die Eltern in den 1970erJahren nach Erfurt umgezogen waren und ihr Vater einem Ruf als Musikpädagoge an die Pädagogische Hochschule folgte, kam auch sie nach Thüringen. Den Chor der Schuhfabrik *„Paul Schäfer“* leitete sie in den 1980er Jahren mit ihrem Vater gemeinsam, bis aus diesem nach der Wende der *„Liederkreis Erfurt e.V.“* wurde. Zwar hatte ihr das Theater Nordhausen damals auch eine Stelle als lyrische Sopranistin angeboten, zwar gab es auch eine kurze Lehrtätigkeit an der Weimarer Musikhochschule. Ihr aber fehlten die Kinder. Sie wollte einen Chor. An der Erfurter Puschkinschule gelang ihr das, mit Kinder und Jugendlichen der Klassen 2 bis 10. Mit denen sie sogar in Halle bei den Händelfestspielen auftrat.

Neue Lieder, Konzerte, zahlreiche Auftrittsorte folgten dann auch mit dem gemischten Chor der Erwachsenen, dem *„Liederkreis“*. Im Rathaus bei den Frühlingskonzerten, auf den Domstufen, beim Abendsingen in der Kaufmannskirche, Sommerkonzerte im Forsthaus Willroda. *„Ihr war jeder Sänger wichtig. Nach den Proben wurde immer noch erzählt und manches besprochen“*, erinnert sich Sabine Kröning, die 1990 in den Chor kam. *„Und sie hörte immer genau hin – nicht nur bei den Tönen. Auch im Gespräch.“*

Bis zum Schluss hatte Irkme Rückert gehofft, doch irgendwann wieder vor ihren Sängern zu stehen, auch wenn ihr das Gehen und Stehen schon lange schwer fiel. Sie wollte so gern noch das nächste Lied anstimmen ...

Der **Liederkreis Erfurt** ehrte Irkme Rückert mit einem Gedenkkonzert am 17. März um 19 Uhr in der Aula des Königin-Luise-Gymnasiums.

Angelika Reiser-Fischer

Chorszene

Das kleine Jubiläum - 5 Jahre Thüringer Chorfestival - Ausschreibung für Thüringer Chöre

Am Sonntag, den 28. September 2025, steigt im Großen Saal des Suhler Congress Centrums die fünfte Auflage des Thüringer Chorfestivals. Über 1700 Gäste und 300 Choristen machen dann den Saal zu einer der größten Chorbühnen in Thüringen. Wie bei den Vorgängerfestivals steht auch das fünfte Chorfest unter einem besonderen Motto: 2025 sind das *„Rockklassiker"*.

Für eine Teilnahme am Chorfestival können sich alle Chöre aus dem Freistaat Thüringen bewerben. Eine fachkundige Jury wählt aus dem Pool der Bewerber dann acht Chöre aus, die am 28. September jeweils zwei bis drei *„Rockklassiker"* auf der Bühne interpretieren können. Außerdem gibt es für die Besucher ein Konzert mit dem Chor des Staatstheaters Meiningen und alle Chöre singen zum Abschluss gemeinsam ein zuvor ausgewähltes Lied.

Von allen Chören, die sich für das Singen beim 5. Thüringer Chorfestival am Sonntag, den 28.09.2025, im Großen Saal des Suhler Congress Centrums bewerben, wird eine Tonprobe (mp3, mp4, Handyaufnahmen möglich; 1 bis 3 Lieder; 1 Lied davon muss Rockklassiker sein) und ein Steckbrief angefordert.
Einsendeschluss ist der 25. April 2025!



Die Einsendung der Tonproben und Steckbriefe kann über die Homepage www.thueringer-chorfestival.de oder über die Mailadresse chorfestival@insuedthueringen.de erfolgen. Auf der genannten Homepage und in den Südthüringer Tageszeitungen werden alle Chöre mit eigenem Steckbrief sowie den Tonproben vorgestellt.

Die Bewerbungsunterlagen und alle weiteren Informationen finden alle Interessierten auch auf der Homepage:
www.thueringer-chorfestival.de





Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen

StimmPower und Klassenmusizieren – Professioneller Input für aufbauenden Musikunterricht

Das Singen bildet die Grundlage jeglicher Unterrichtspraxis und musikalisch praktischer Erfahrung im Unterricht. Neben diesem Schwerpunkt soll aufgezeigt werden, wie der Klassengesang mit einfachen Mitteln, Patterns und Instrumenten angereichert und bereichert werden kann, um neben Abwechslung auch Vielfalt und Inklusion im Musikunterricht zu stärken. Die Weiterbildung wird von den beiden Musikpädagogen Christian Mann und Eric Weber geleitet.

Der Kurs ist Teil der Fortbildungsreihe Praxis in die Schulen und findet in Kooperation mit dem Landesverband Thüringen des Bundesverbandes Musikunterricht statt. Die Fortbildung ist vom ThILLM anerkannt.

Termin: 27.-28.09.2025
Zielgruppe: MusiklehrerInnen, MultiplikatorInnen, StudentInnen und Interessierte
Gebühren: 193 € (Teilnehmende bis 26 Jahre), 214 € (Teilnehmende ab 27 Jahre)

Anmeldung: bis 14.09.2025 unter **www.landesmusikakademie-sondershausen.de/praxis-in-die-schulen**



Singen ist Leben!
Eine Woche Chorgesang für Menschen ab 60 Jahren

Die Landesmusikakademie lädt singbegeisterte Menschen ab 60 Jahren zu einer Woche Chorgesang mit Wohlfühlfaktor ein. Unter der Leitung von Karlson Wagner, Chorleiter und Musiker aus Erfurt, gibt es vielfältige Gelegenheiten zum gemeinsamen Chorsingen.

Die Repertoireauswahl und das Rahmenprogramm werden dabei besonders an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Neben dem gemeinsamen Singen bietet die Woche: musikalische Entspannungspausen, Stimmbildung und einen Atemkurs.

Termin: 02.-09.11.2025
Zielgruppe: SängerInnen, AnfängerInnen und Fortgeschrittene ab 60 Jahren
Gebühren: 663,50 € (inkl. Kursgebühr, Übernachtung im DZ und Verpflegung)
Frühbucherrabatt: Bei Buchungen bis zum 15.05.2025 werden 20% der Übernachtungskosten erlassen.

Anmeldung: bis 19.10.2025 unter **www.landesmusikakademie-sondershausen.de/november-2025-singen-ist-leben**

Die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen ist als Thüringer Musikzentrum mit regionaler, landesweiter und internationaler Ausstrahlung:

- zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildungsstätte für MusikerInnen (Amateure & Profis)
- Arbeitsort für musizierende Jugendensembles und die Thüringer Landesjugendensembles
- Fort- und Weiterbildungsstätte für Erzieher*innen und MusikschullehrerInnen in Thüringen
- Begegnungsstätte für Teilnehmende nationaler und internationaler Musiktagungen, Workshops, Lehrgänge und Seminare
- Austragungsort landesweiter Musikwettbewerbe
- Konzertveranstalterin und Konzertpodium für junge MusikerInnen (Konzertreihe Noten mit Dip)
- Anbieterin musikalischer Workshops mit dem Musik Mobil

Linz verändert Chorerlebnisse
Chorreisen in die Stadt von Anton Bruckner

Ihre nächste Chorreise führt Sie nach Linz? Dann bieten wir Ihrem Chor ein maßgeschneidertes Rahmenprogramm und ergänzen es durch einzigartige Chorerlebnisse, die Ihren gemeinsamen Aufenthalt unvergesslich machen.

Vielfältige Angebote
„Auf den Spuren von Anton Bruckner"

- Mehrtägiger Aufenthalt in Linz
- Stadtführung „Auf den Spuren von Anton Bruckner"
- Mit einer Besichtigung des Alten Doms, der Original-Brucknerorgel (Möglichkeit für ein Kurzkonzert) und den wichtigsten Stationen von Anton Bruckner
- Besuch des Geburtshauses in Ansfelden und des Stifts St. Florian, wo sich Bruckners letzte Ruhestätte befindet
- Highlight-Kulturabend im Brucknerhaus oder im Musiktheater
- Zahlreiche weitere Erlebnisbausteine für Chöre: *„Turmsingen"* am Mariendom, Musikalischer Stadtrundgang, Gestaltung von Messfeierlichkeiten in der Wallfahrtskirche Pöstlingberg, Anton-Bruckner-Symphoniewanderweg uvm.

Richtpreis* Rahmenprogramm pro Person
(exkl. Unterkunft) € 79,-
*Unverbindlicher Richtpreis zur Orientierung, kalkuliert auf Basis von 20 Personen. Der tatsächliche Preis wird erst bei einer konkreten Anfrage fixiert. Preis ohne Unterkunft.

Chorfest mit Konzert im Alten Dom

Gestalten Sie Ihr eigenes Chorfest in Linz – in der Stadt von Anton Bruckner. In ein festliches Chorkonzert im Alten Dom können Sie auch die Original-Orgel von Anton Bruckner einbinden.
Wir unterstützen Sie gerne in den Vorbereitungen.

Programmideen:

- Einzigartiges Chorkonzert im Alten Dom mit Original-Brucknerorgel
- Feierlicher Ausklang mit Chor-Gemeinschaftsabend für die teilnehmenden Chöre
- Umfangreiches Rahmenprogramm in Linz
- Highlight-Kulturabende im Brucknerhaus und/oder Musiktheater
- Mehrtägiger Aufenthalt in Linz

Buchung und Anfrage
Konkrete Anfragen richten Sie bitte direkt an unseren Ansprechpartner:
Mag. (FH) Christian Rechberger
Tel.: + 43 664 2432370
christian.rechberger@linztourismus.at

STIMMEN
DER VIELFALT
DEUTSCHES CHORFEST
29.05.–01.06.2025
NÜRNBERG

Musikforum GURGL 2025

Nach einem stimmungsvollen und sehr gut besuchten Musikforum im letzten Jahr, dürfen wir für dieses Jahr eine wunderbare Neuerung ankündigen. Erstmals wird es direkt im Anschluss an die Orchesterwoche eine Chorwoche geben, die sich ebenfalls an ambitionierte Hobby-Musiker richtet.

Die Orchesterwoche findet vom 2. bis 10. August 2025 und die Chorwoche von 9. bis 17. August 2025 statt.

Wir bieten abwechslungsreiche Musikwochen für Hobbymusiker unter der Leitung von professionellen Dozenten und ein schönes Rahmenprogramm in der traumhaften Gurgler Bergwelt.

Die Details zum Programm und die Anmeldeoptionen gibt es auf unserer Website.

Bei Fragen zu unserem Programm und der Anmeldung können Sie sich gerne jederzeit bei uns melden.

Ihr Musikforum Team aus Obergurgl
Musikforum Gurgl | Gurglerstraße 118
6456 Obergurgl | Österreich



#125StundenChor - Singen wir jetzt, Schlafen können wir später!

Der Chorverband Berlin feiert 2026 sein 125-jähriges Jubiläum. Gemeinsam mit BerlinerInnen und BesucherInnen aus der weltweiten Chorszene wird nicht nur ein Tag, eine Woche oder ein Monat, sondern ein ganzes Jahr gefeiert. Pausenlos gesungen wird vor allem im September 2026, denn hier heißt es **#125StundenChor** – fünf Tage und fünf Stunden wird gesungen und damit ein neuer **Weltrekord** aufgestellt!

Gemeinsam mit Chören aus Berlin und der ganzen Welt will der Chorverband Berlin 125 Stunden mit mindestens 200 Chören am Stück singen. Stattfinden wird dieser Event im **ATZE-Musiktheater** vom **21. bis zum 26. September 2026**. Dabei sein können alle Chöre und Ensembles mit einem Programm von mindestens 30 Minuten und mindestens vier Personen. In wenigen Wochen, ab dem **17. März 2025** können sich interessierte Chöre für diesen Event auf der Webseite des Chorverbandes registrieren.
„Egal ob aus Berlin, aus Deutschland, Europa oder der ganzen Welt – die Türen unseres Weltrekords stehen offen und freuen sich über eure Teilnahme! Gemeinsam wollen wir zeigen, dass Chor mehr ist als „nur Singen". Wir setzen ein Zeichen, dass die Musik und der gemeinsame Gesang verbinden, dass sie Brücken bauen, Vorurteile abbauen, glücklich und gesund machen und unheimlich viel Spaß bereiten.", so Gerhard Schwab, Geschäftsführer des Chorverbandes Berlin.

Chor lebt, Chor ist vielfältig. Der Chorverband Berlin ist bunt wie diese Stadt. Werden auch sie ein Teil davon, gestalten sie unsere gemeinsamen **#125StundenChor** mit - egal ob morgens um acht, zur Primetime am Abend oder mitten in der Nacht. Auf der Bühne, als Teil des Publikums, als Rahmenprogramm im Foyer oder vor dem **ATZE-Musiktheater**. Seien sie **#dabei**!

Bei Fragen zu unserem Jubiläumsjahr und unserem **#125StundenChor** wenden Sie sich bitte an unser Projektteam:
Telefon: 030 600 1999 80
E-Mail: info@chorverband-berlin.de

„Eine Brücke zwischen den Generationen, den Herzen und der Zeit“

Auf den Tag genau 175 Jahre später kehrte der Schwäbische Chorverband an den Ort zurück, an dem er sich am 25. November 1849 als *„Schwäbischen Sängerbund“* gründete. Über 400 Gäste waren nun in die Göppinger Stadthalle gekommen, um bei der großen Abschlussveranstaltung des ganzjährig begangenen Jubiläums unter dem Motto *„Wir feiern Chor!“* dabei zu sein.

Rund zehn Minuten lang durfte SCV-Präsident Dr. Jörg Schmidt Ehrengäste begrüßen, die es sich alle nicht nehmen lassen wollten, ihre Verbundenheit zum SCV durch ihre Anwesenheit zum Ausdruck zu bringen. Das anschließende Grußwort oblag Alexander Maier, Oberbürgermeister der Stadt Göppingen, der von einer *„Freude und Ehre“* sprach, Hausherr der Feststätte des Abends zu sein. Der Schwäbische Chorverband stehe für eine *„Tradition, die weit über unser Land hinausstrahlt; die Menschen verbindet, Gemeinschaft stiftet und Emotionen Raum gibt.“*



Singen öffne Türen, bringe uns nicht nur einander näher, sondern auch uns selbst, befand Maier und betonte: *„Musik ist mehr als nur ein Hobby. Sie ist eine Brücke zwischen den Generationen, den Herzen und der Zeit. Beim Chorgesang verschmelzen viele Stimmen zu einer einzigen, ohne dass eine ihre Eigenheit verliert. Jede Stimme zählt. Jede Stimme ist unverzichtbar und gemeinsam entsteht etwas, das größer ist, als die Summe seiner Teile.“* Maier unterstrich den Beitrag, den Chorgesang – insbesondere durch das Engagement des SCV – für die Gesellschaft leistet. Es entstehe *„ein Wir, das uns lehrt, dass Harmonie nicht aus Gleichheit entsteht, sondern aus Vielfalt. Dass dieses Wir im Schwäbischen Chorverband so kraftvoll gelebt wird, ist kein Zufall: Seit 175 Jahren ist dieser Verband mehr als nur eine Organisation. Er ist ein Motor des kulturellen Lebens, ein Ort der Begegnung und eine Plattform für die vielen Chöre und Vereine, die unter seinem Dach zusammenkommen.“*

Die anschließende Festrede hielt Muhterem Aras, Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg, und legte hierbei den Fokus auf die Parallelen von Chorgesang und Demokratie – nicht nur auf deren Gemeinsamkeiten, sondern auch auf den unverzichtbaren Wert des Chorgesangs als Stütze der Demokratie.

„Man braucht öfter mal einen ziemlich langen Atem. Zugegeben, in der Politik wie auch in der Gesellschaft insgesamt geht es oft dissonanter zu als im Chor, aber: Zivilisierter Streit gehört dazu! So lassen sich die besten Antworten auf politische Fragen ausloten und ein breites Meinungsspektrum auffächern. Oder anders gesagt: Wie ein Chor entfaltet auch die Demokratie ihren Zauber erst durch Vielstimmigkeit.“ Doch diese Vielstimmigkeit erfordere eine verantwortungsvolle Leitung, die sie ordne und die sowohl den leisen wie auch den lauten Stimmen in der Gruppe ihren Platz zuweise. Ähnlich wie ihr Vorredner betonte sie die gegenseitige Achtsamkeit: *„Bei aller Vielfalt und Verschiedenheit der Stimmen braucht es Koordination und Kooperation. Ein Miteinander funktioniert nur, wenn alle auf ihre Nebenperson achten und sie nicht übertönen. Dieses Zusammenspiel ermöglicht im Chor die Partitur; in unserer Gesellschaft das Grundgesetz.“* Leidenschaftlich fuhr Aras fort: *„Wie im Chor gilt aber auch im politischen Miteinander: Der Ton macht die Musik! Und das derzeitige Ausmaß an Dissonanzen ist unserer Demokratie nicht würdig.“* Szenenapplaus in der Stadthalle.

Es folgte eine Premiere: Der Kurzfilm über die Geschichte des Schwäbischen Chorverbandes wurde auf der großen Leinwand erstmals präsentiert. Anschließend gratulierte Staatsekretär Arne Braun (Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst) dem SCV zu seinen Pionieren, die 1849 erkannt hätten, dass Chorgesang die Gesellschaft empowere und daher gepflegt und gestärkt werden müsste. Der SCV sei durch die 175 Jahre tapfer und anpassungsfähig gegangen, habe Herausforderungen angenommen, aktuelle Trends stets willkommen geheißen und bleibe gleichzeitig seinen Wurzeln treu, so Braun und ergänzte: *„Wir, die Gesellschaft, brauchen Ihre Kraft, Inspiration und Glückshormone! Sie bauen mit Ihrem gemeinsamen Wirken Brücken.“*

Danach trat Christian Wulff in seiner Funktion als Präsident des Deutschen Chorverbandes ans Rednerpult. Der Bundespräsident a.D. lobte insbesondere die vorbildliche Arbeit, die im SCV geleistet wird, *„verbunden mit einem Dank für den Elan und die Zuversicht, mit dem Ihr Chorverband die Aufgaben der Zeit annimmt und für die Kollegialität, mit der er als verlässlicher und stabiler Partner des DCV seit Jahrzehnten mit all seinen Vorgängern wirkt.“*

Sein Dank gelte auch allen Menschen, die sich von Musik bewegen und begeistern ließen, die sich unermüdlich für andere Menschen einsetzten und mit ihrem ehrenamtli-

chen Engagement und ihrer Musik Freude bereiteten. *„Sie machen hörbar, wofür wir uns alle einsetzen und was uns in tiefstem Herzen bewegt“*, sagte Christian Wulff und hob die Stärken des Chorsingens, insbesondere in der Organisationsstruktur von Verbänden, für die Gemeinschaft hervor: *„In einer Zeit vieler Probleme sind wir nirgendwo Teil des Problems, sondern immer Teil der Lösung. Wir betonen Kooperationen, wo sich immer mehr daran ergötzen, in Konfrontation zu gehen. Wir sind Orte gelebter Demokratie, bürgerschaftlichen Engagements. Bei uns gibt es keine Ausgrenzung, keine Abgrenzung, nicht einmal soziale Schranken: Jeder hat sein Instrument immer dabei und kann es einsetzen, ohne eine Investition zu tätigen.“*



Christian Wulff war nicht mit leeren Händen gekommen: Er überreichte Jörg Schmidt als Vertreter des SCV die Ehrenurkunde des Deutschen Chorverbandes. Der SCV arbeite *„unglaublich partnerschaftlich“* mit den anderen Chorverbänden im Land – dem Baden-Württembergischen Sängerbund, dem VDKC BW und dem Badischen Chorverband – zusammen, betonte Wulff in seiner Laudatio und konstatierte: *„Und auch damit ist der Chorverband hier ein Vorbild für alle deutschen Chorverbände.“*

Der zweite Teil des Festakts stand ganz im Zeichen der Musik: SCV-Musikdirektor Nikolai Ott hatte Alec Roths *„Earthrise“* in der kammermusikalischen Besetzung für zwei Chöre und Orchester ausgewählt. Das Publikum dankte den AkteurInnen für die Darbietung des fast halbstündigen Werkes, das sich dem Umgang des Menschen mit der Erde widmet, mit lang anhaltendem Applaus und stehenden Ovationen. Nicht zuletzt durch die exponierten Chor-Parts wurde bei diesem Festakt deutlich: *„Wir feiern Chor!“*

Große Beteiligung am ersten internationalen Arrangement-Wettbewerb für Musikalische Erinnerungskultur

58 Wettbewerbs-Einreichungen von internationalen KomponistInnen wurden eingesandt

Der Deutsche Chorverband hat im September 2024 gemeinsam mit Schott Music und dem deutsch-israelischen Forschungs- und Bildungsprojekt *„Projekt 2025 – Arche Musica“* einen internationalen Arrangement-Wettbewerb zum *„Deutsch-Jüdischen Liederbuch von 1912“* ausgelobt, um so Impulse für eine aktive chormusikalische Erinnerungskultur und zur Beschäftigung mit jüdischer Musikkultur zu geben. Nun liegen der Fachjury unter Vorsitz von Stephan Doormann (Chordirigent, Musikpädagoge und Künstlerischer Leiter der chor.com) und Danny Donner (Dirigent, Komponist und Leiter der Musikabteilung der Tel Aviv School of Arts) 58 Einreichungen von Komponist:innen aus sechs Ländern vor.

Dazu Danny Donner: *„Ich möchte meine Überraschung und Freude darüber zum Ausdruck bringen, wie viele MusikerInnen dem Aufruf gefolgt sind, die allesamt sehr professionelle und schöne Gesangsarrangements für Musik aus A. Idelsohns ‚Liederbuch‘ eingereicht haben. Ich freue mich sehr, dass trotz der angespannten Sicherheitslage in Israel auch viele israelische MusikerInnen ihre Arrangements eingereicht haben.“*

Stephan Doormann betont: *„Arrangements leben davon, dass sie sich aus möglichst vielen Blickwinkeln und Richtungen einer Vorlage nähern. Durch die Beteiligung von so vielen ArrangeurInnen aus dem In- und Ausland erwarte ich eine spannende Vielfalt an musikalischen Ergebnissen. Gleichzeitig ist dies ein möglicher Weg, wie die fast für immer vergessene Musik aus dem ‚Deutsch-Jüdischen Liederbuch‘ wieder lebendig wird: Gelebte musikalische Erinnerungskultur, die weit in unsere Gesellschaft wirken kann.“*

Der Wettbewerb ist mit Preisgeldern in Höhe von bis zu 20.000 Euro dotiert. Zusätzlich werden drei ausgezeichnete Kompositionen bei Schott Music verlegt. Die Preisvergabe findet im Rahmen eines PreisträgerInnenkonzerts beim Deutschen Chorfest 2025 in Nürnberg statt: Christian Wulff (Bundespräsident a. D. und Präsident des DCV) und Dr. Felix Klein (Beauftragter der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus sowie Schirmherr der Neuauflage des „Deutsch-Jüdischen Liederbuchs von 1912“) überreichen am 30. Mai 2025 im Germanischen Nationalmuseum die Auszeichnungen. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums des Inneren und für Heimat, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie der Pro Musica Viva – Maria Strecker-Daelen Stiftung.

Forum Chormusik mit John Rutter - 2. bis 5.10.2025 an der Landesmusikakademie in Ochsenhausen

Erleben Sie eine musikalische Legende und gewinnen Sie persönliche Einblicke seine Arbeitsweise. Mit John Rutter kommt einer der populärsten noch lebenden Komponisten zu einem Workshop an die Landesmusikakademie Baden-Württemberg nach Ochsenhausen. Dies ist sein einziger Termin in diesem Jahr in Deutschland.

Im Kurs wird der Komponist sein *"Requiem"* sowie Mendelssohns Psalm *„Wie der Hirsch schreit"* erarbeiten. Beide Werke werden in einem festlichen Konzert in der Abtei Rot an der Rot zur Aufführung gebracht. Das Seminar ist gezielt für Chorleiterinnen und Chorleiter sowie erfahrene Sängerinnen und Sänger konzipiert, in Proben und Reading-Sessions wird eine Auswahl Rutters bekanntester Werke erarbeitet sowie neue Chorsätze vorgestellt und praktisch ausprobiert.

Großes Finale ist das *"Come and Sing with John Rutter"* am Sonntagnachmittag. Hier werden die Kursteilnehmer zusammen mit dem Publikum zu einem großen Chor verschmelzen und unter seiner Leitung im Bibliothekssaal auftreten.

Der Kurs incl. Übernachtung im DZ / Verpflegung und Kursgebühr kostet 340 € (Erw.) / 275 € (Jgdl. und Student)

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.landesakademie-ochsenhausen.de

LANDESAKADEMIE
für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg
OCHSENHAUSEN

Pfingsten 2025: Chorprojekt »O, my joy!« - Skandinavische Klänge und moderne Gospelarrangements

Liebe Chöre, Sängerinnen und Sänger!
Wir laden euch ein zu einem unvergesslichen Chorprojekt! Im Rahmen des renommierten Festivals **»Rheinsberger Musiktage zu Pfingsten«** vom 6. bis 9. Juni 2025 erarbeitet unser 28-köpfiger Projektchor ein eindrucksvolles Programm. Euch erwartet ein einzigartiges Repertoire – von nordischen Klangteppichen bis zu mitreißenden, modernen Gospelarrangements – darunter Werke wie Gerald Finzis *"My Spirit Sang All Day"*, Ola Gjeilos *"Prelude"* oder Bobby McFerrins *"Si Le Le"*. Wir wollen, dass ihr Teil davon seid und das Festival mit einem fulminanten Abschlusskonzert bereichert!



Das Projekt richtet sich an SängerInnen mit mehrjähriger Chorerfahrung: Unter der musikalischen Leitung von Teresa Pfefferkorn und Yannick Wittmann, zwei Hochkarätern der Chorszene, feiern wir vier Tage lang die Schönheit und Vielfalt von Chormusik und Chorgemeinschaft.

Zu den oben genannten Stücken gesellen sich Werke von u.a. Maurice Duruflé, Pärt Uusberg, Gittan Glans und Stephen Paulus. Mehr Informationen zum Kammerchor-Projekt gibt es auf unserer Website.

Pfingsten ist bei uns in Rheinsberg mit die schönste Zeit des Jahres: Erlebt inspirierende Feiertage in der malerischen Atmosphäre unserer Musikakademie direkt am Rheinsberger Schloss zwischen idyllischen Seen und aufblühenden Wäldern gelegen. Und das Ganze eine gute Autostunde nördlich von Berlin - und etwas länger mit der Bahn.

Kurswochenende »O, my joy!«
Chorprojekt im Rahmen der Rheinsberger Musiktage zu Pfingsten 2025
Fr, 6.6., 17.00 Uhr bis Pfingstmontag, 9.6.2025, 16.15 Uhr

Dozierende:
Teresa Pfefferkorn (UdK Berlin und HMT Leipzig)
Yannick Wittmann (Deutsches Theater Berlin)

Mehr Infos:
www.musikakademie-rheinsberg.de/kurse/chorprojekt

CED-Projektchor 2025 unter der Leitung von Cecilia Martin-Löf

Der dritte CED-Projektchor findet zwischen dem 8. und 11. Mai 2025 im Kloster Michaelstein, im schönen Sachsen-Anhalt statt. Für dieses außergewöhnliche Projekt konnten wir die international bekannte schwedische Dirigentin Cecilia Martin- Löf gewinnen. In den vier intensiven Tagen wird sie uns Einblicke in ihr vielfältiges Können bieten und mit uns bekannte und unbekannte Perlen aus der skandinavischen Chor-Schatztruhe erarbeiten. Zum Abschluss des Wochenendes wird in einem gemeinsamen Werkstattkonzert das Erprobte präsentiert.

Der CED-Projektchor ist ein wichtiges Fortbildungs- und Netzwerk-Projekt für Chor- und Ensembleleitende, KirchenmusikerInnen, SchulmusikerInnen, Studierende und erfahrene SängerInnen.

Der dritte CED-Projektchor findet zwischen dem 8. und 11. Mai 2025 im Kloster Michaelstein, im schönen Sachsen-Anhalt statt. Für dieses außergewöhnliche Projekt konnten wir die international bekannte schwedische Dirigentin Cecilia Martin- Löf gewinnen. In den vier intensiven Tagen wird sie uns Einblicke in ihr vielfältiges Können bieten und mit uns bekannte und unbekannte Perlen aus der skandinavischen Chor-Schatztruhe erarbeiten. Zum Abschluss des Wochenendes wird in einem gemeinsamen Werkstattkonzert das Erprobte präsentiert.

Die Teilnehmenden bilden den Projektchor, lernen Methoden und Techniken aus anderer Perspektive kennen und können sich wichtige Skills von renommierten und international wichtigen Chorleitenden abgucken. In den Projekt-Tagen wird auch viel diskutiert, ausgetauscht, genetzwerkt und über chorleiterische und sängerische Schwierigkeiten gesprochen. Es wird ein rundum spannendes und lehrreiches verlängertes Wochenende, das man sich nicht entgehen lassen sollte.



Start: 8. Mai 2025, ca. 18.00 Uhr mit dem gemeinsamen Abendessen
Ende: 11. Mai 2025, nach dem Abschlusskonzert um ca. 17.00 Uhr

Kloster Michaelstein
Michaelstein 3, 38889 Blankenburg (Harz), Sachsen-Anhalt
Ggf. ist für die Bahnreisenden ein Shuttleservice vom Bahnhof Blankenburg aus möglich.

Infos: www.chor-ensembleleitung.de/projektchor-2025
Anmeldung: www.chor-ensembleleitung.de/anmeldung-projektchor2025

Noten kopieren – was ist erlaubt? Wichtige Informationen zum Urheberrecht für Chöre

Das gemeinsame Singen im Chor bringt Freude und verbindet Menschen. Doch beim Umgang mit Notenmaterial taucht oft die Frage auf: Dürfen wir Noten kopieren? Die Antwort ist leider nicht so einfach, denn das Urheberrecht setzt hier klare Grenzen.

Grundlagen des Urheberrechts

Musikalische Werke sind urheberrechtlich geschützt – in der Regel bis 70 Jahre nach dem Tod des Komponisten bzw. der Komponistin. Das bedeutet, dass Noten in dieser Zeit nicht ohne Erlaubnis vervielfältigt werden dürfen. Die Urheberrechte liegen entweder bei den Urhebern selbst oder bei Musikverlagen, die die Noten veröffentlichen.

Wann ist das Kopieren erlaubt?

Es gibt nur wenige Ausnahmen, in denen Chöre Noten kopieren dürfen:

- Gemeinfreie Werke: Wenn der Komponist und der Textdichter seit mehr als 70 Jahren verstorben sind, sind deren Werke gemeinfrei. In diesem Fall dürfen Noten frei genutzt, kopiert und verbreitet werden – vorausgesetzt, es handelt sich nicht um eine urheberrechtlich geschützte neue Bearbeitung.
- Eigenes Arrangement: Hat der Chorleiter ein eigenes Arrangement eines gemeinfreien Werkes erstellt, darf es innerhalb des Chores genutzt und kopiert werden.
- GEMA-Lizenz oder Genehmigung: Manche Verlage erlauben Kopien gegen eine Gebühr oder Lizenzgebühr. In Einzelfällen können auch Direktanfragen an Verlage oder Komponisten gestellt werden.

Was ist verboten?

- Kopien aus gekauftem Notenmaterial: Selbst wenn ein Chor offizielle Noten erwirbt, dürfen diese nicht einfach vervielfältigt werden, um sie allen Mitgliedern zur Verfügung zu stellen.
- Downloads aus zweifelhaften Quellen: Viele Online-Plattformen bieten Noten zum Download an, aber nicht alle tun dies legal. Hier ist Vorsicht geboten.
- Bearbeitungen geschützter Werke ohne Erlaubnis: Auch Änderungen an bestehenden Werken (z. B. für eine neue Chorfassung) sind nicht ohne Genehmigung erlaubt.

Legale Alternativen

Um rechtliche Probleme zu vermeiden, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Legale Notenportale nutzen: Es gibt Plattformen, die kostenlose und legale Noten gemeinfreier Werke bereitstellen, wie IMSLP oder ChoralWiki.
- Chorlizenzen erwerben: Einige Verlage bieten spezielle Lizenzen für Chöre an, bei denen gegen eine Gebühr Kopien erlaubt sind.
- Noten digital nutzen: Manche Verlage bieten digitale Noten an, die auf Tablets genutzt werden können – so spart man sich den Druck und bleibt legal.

Fazit

Chöre sollten sich bewusst sein, dass das Kopieren von Noten in vielen Fällen gegen das Urheberrecht verstößt. Doch mit legalen Alternativen und etwas Recherche lassen sich passende Lösungen finden, um weiterhin mit Freude und ohne rechtliche Risiken zu singen!

Digitale Noten und Einstudierungshilfen

Eine unter Chorsingenden allseits bekannte Situation: Ein paar Intervalle sitzen noch nicht oder zwei Proben wurden versäumt und man möchte die geprobten Stücke zuhause üben.

Mit digitalen Einstudierungshilfen verschiedener Art lässt sich Abhilfe schaffen, auch ohne Klavierkenntnisse oder weitere Hilfsmittel. Digitale Übehilfen bieten dabei die Möglichkeit, die eigene Stimme nachzuverfolgen und hervorzuheben sowie das Tempo individuell zu regulieren.

Eine weitere Errungenschaft der Digitalisierung ist das Singen mit Tablets aus digitalen Noten: In immer mehr Chören finden sich in den Reihen TabletnutzerInnen, für die es praktisch ist, direkt auf digitale Notenangebote zurückgreifen zu können.

So wird es möglich, Eintragungen in den Noten auf schnellem Weg mit mehreren Sänger*innen zu teilen und ein breites Repertoire ohne schweres Gewicht immer dabei zu haben. Die Vorteile von digitalen Noten sind vielfältig, das Angebot wächst in diesem Bereich stetig – sei es in Verlagen, aber auch auf Plattformen mit gemeinfrei zugänglichen Noten wie Musicalion, IMSLP oder CPDL.

www.kopist.de

Wolfgang Hochstrate stellt bei **www.kopist.de** bereits zahlreiche Einstudierungshilfen zu bekannten Chorwerken zur Verfügung, die vielfach auch auf YouTube zu finden sind. Für die Erstellung nutzt er das Notensatzprogramm Capella sowie Magix, eine Multimedia-Software zur Bearbeitung und Erstellung von Fotos, Videos und Musik.

Digitale Notenausgaben und Übeangebote zum Singen und Dirigieren

Zum Üben stellt Carus ebenfalls mehrere Angebote bereit: Die Übe-App carus music für ChorsängerInnen und als neuestes Angebot im Bereich Chorleitung die Dirigier-App Conductor's Coach, die kostenlos getestet werden kann.

Die Notenplattform Musicalion

Musicalion.com ist eine qualitätsgeprüfte und staatlich anerkannte Online-Notenbibliothek, die seit 2003 aktiv ist und einen ständig wachsenden Bestand an Noten (z.Zt. über 76.000) zum Download anbietet. Mehr als die Hälfte des Notenbestandes ist Chorliteratur. Als Mitglied ist es möglich, für die Dauer der Mitgliedschaft Noten herunterzuladen, zu vervielfältigen sowie für Aufführungen zu nutzen und weitere Angebote zu beanspruchen. Zur Verfügung stehen den Mitgliedern beispielsweise Hörbeispiele sowie eine Übemöglichkeit mit einem Einzelstimmentrainer, die auch vom Ensemble des Mitglieds genutzt werden kann. KomponistInnen, die eigene Werke veröffentlichen, können kostenlos Mitglied werden, alle Noten und Services nutzen und erhalten eine Vergütung.

So funktioniert's
Wer Noten herunterladen möchte, wird Mitglied bei Musicalion und darf für die Dauer der Mitgliedschaft die heruntergeladenen Noten vervielfältigen, für Aufführungen nutzen sowie weitere Services in Anspruch nehmen.

Mitgliedsbeitrag
- 29 € pro Jahr
  oder
- 19 € alle sechs Monate
  oder
- 9 € alle zwei Monate

Kostenlos Mitglied werden
Wer selbst ein Werk gesetzt hat und es bei Musicalion veröffentlicht, erhält pro eingereichte Seite 14 Tage kostenlose Mitgliedschaft und darf für die Dauer der Mitgliedschaft alle Noten und Services nutzen. Da kommt schnell einmal ein Jahr zusammen.

Alle Vorteile für Mitglieder
- Zugriff auf den Gesamtbestand der Notenbibliothek
- Hörbeispiel für alle Noten
- Übemöglichkeit mit Einzelstimmentrainer, Nutzung auch für Ensemble des Mitglieds möglich
- Eigene Musicalion-Netzwerkseite anlegen, interner Bereich fürs Ensemble
- Musicalion funktioniert auf allen Plattformen

Vorteile für Komponisten
- Kostenlos Mitglied werden und alle Noten und Services nutzen
- Große Öffentlichkeit erlangen (über 46.000 Musicalion-Mitgliederanmeldungen, „KomponistIn des Tages" werden)
- Vergütung: Sie erhalten ein Guthaben jedes Mal, wenn Ihr Werk in der Vollansicht angesehen oder heruntergeladen wird

Ein Beispiel:
Das Werk hat 20 Seiten. Der Notenlieferant erhält 5 Cent + 20 Cent = 25 Cent für jede Komplettansicht.

Rechtliches
Werke, die auf Musicalion veröffentlicht werden, dürfen von Mitgliedern für sich und das eigene Ensemble vervielfältigt und für die Dauer der Mitgliedschaft genutzt werden. Der Komponist behält stets alle Rechte an seinem Werk und kann jederzeit parallel anderweitig veröffentlichen. Musicalion beansprucht kein Recht auf Exklusivität und keine Aufführungstantiemen. Wenn der Komponist bereits Mitglied bei einer Verwertungs- gesellschaft ist, erhält er nach Aufführung wie gewohnt die vollen Tantiemen. Bei großen, inszenierten Werken können Komponist und betreffendes Mitglied direkt über die bühnenmäßigen Aufführungsrechte verhandeln. Alle Werke, die auf Musicalion zu finden sind, werden von uns auf Qualität geprüft.

Weitere Fragen?
Bitte kontaktieren Sie uns! Wir werden uns umgehend bei Ihnen melden.

Thüringer Chorkonzertkalender

April

Fr, 18.4. | 15.00 Uhr | Otto-Dix-Heim Gera
Chor Querbeet e.V.
Frühlingskonzert

Fr, 25.4. | 17.00 Uhr | Trinitatis-Kirche Ruhla
Vokalensemble "Sängerkranz" Laucha
Frühlingskonzert mit NoBorders, Gemischten Chor Seebach und dem Chor des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Ruhla

Sa, 26.4. | 16.00 Uhr | Schlosskapelle Kromsdorf
Volkschor Kromsdorf
Frühlingskonzert

So, 27.4. | 15.00 Uhr | St. Franziskus Kirche Sömmerda
Männergesangverein Sömmerda e.V.
Frühlingskonzert

So, 27.4. | 17.00 Uhr | Lutherkirche Apolda
Jena Jubilee Singers
"Oh hear my prayin´- Gospels & Spirituals"

Mai

Fr, 2.5. | 17.00 Uhr | Schottenkirche Erfurt
Erfurter Frauenchor mechoria e.V.
Frühlingskonzert

Sa, 3.5. | 14.00 bis 20.00 Uhr | Hofwiesenpark Gera
Chorvereinigung Cantabile e.V.
Chorkonzert beim Hogwiesenparkfest

Sa, 3.5. | 19.00 Uhr | Aula Uni Jena
Psycho-Chor der FSU Jena e.V.
Doppelkonzert mit dem Jazzchor der Uni Bonn (1. Platz beim Deutschen Chorwettbewerb 2018)
Tickets gibt es jeweils über www.psycho-chor.de

So, 4. Mai | 15.00 Uhr | Stadtkirche Weißensee
Männergesangverein Sömmerda e.V.
Frühlingskonzert

Fr, 9.5. | 19.30 Uhr | Rathaus Erfurt Festsaal
Zweites Frühlingskonzert Erfurter Chöre
Eintritt: 10,00 € | Karten an der Abendkasse
Veranstalter: Sängerkreis Erfurt

So, 11.5. | 15.00 Uhr | Feierhalle Südfriedhof Gera
Chorvereinigung Cantabile e.V.
Chorkonzert beim Frühlingsfest

So, 11.5. | 17.00 Uhr | Kirche „ST. Nikolaus" Tiefengruben
Frauenchor „a tempo" Tiefengruben
Konzert zur Eröffnung des Tiefengrubener Kultursommers

So, 11.5. | 17.00 Uhr | Park Laucha
Vokalensemble "Sängerkranz" Laucha
Konzert anlässlich "Kunst im Park" verbunden mit einem kleinen Muttertagsständchen

So, 11.5. | 15.00 Uhr | Kirche St. Petri Sömmerda
Männergesangverein Sömmerda e.V.
Muttertagkonzert

So, 11.5. | 17.00 Uhr | Kirche St. Ursula Taubach
Männerchor Taubach e.V.
Frühjahrskonzert

So, 11.5. | 17.00 Uhr | Kirche Münchenbernsdorf
Liedertafel 1963 e.V. Münchenbernsdorf
Frühjahrskonzert mit der Sängervereinigung „Harmonie"

So, 11.5. | 16.00 Uhr | Ratssaal Nordhausen
Konzertchor Nordhausen e.V.
Frühlingskonzert

Fr, 16.5. | 20.00 Uhr | Stadtkirche St. Michael, Jena
Octavians e.V.
Doppelkonzert mit Art'n'Voices
octavians.net/konzerte

So, 18.5. | 17.00 Uhr | Apolda, St. Bonifatiuskirche
Gospelchor Apolda
Frühlingskonzert "As long as I have music"
Einprägsame Musik für Herz, Seele und Körper trifft auf Liedtexte mit Botschaft.

So, 18.5. | 11.00 Uhr | Kurpromenade Friedrichroda
In Cantare - Das Chorfestival (s. Seite 17)

So, 25.5. | 17.00 Uhr | Kirche St. Ursula Taubach
Frauenchor Taubach e.V.
Frühlingskonzert

So, 25.5. | 17.00 Uhr | Achteckhaus Sondershausen
THURINGIA CANTAT präsentiert:
Freyheit... ist das Einzige, was zählt
Werkstattkonzert

Juni

So, 8.6. | ab 10.00 Uhr | Sängerwiese Steigerwald Erfurt
Erfurter Männerchor 1890 e.V.
Traditionelles Pfingstsingen

Fr, 13.6. | 24.00 Uhr | Jena
Otto-Schott-Chor Jena e.V.
Mittsommerkonzert

Sa, 14.6. | NN | achteckhaus Sondershausen
Albert-Fischer-Chor Sondershausen
Festkonzert 80 Jahre Albert-Fischer-Chor

Sa, 14. 6. | 11.30 Uhr | Hoffnungskirche Oberweißbach
Männerchor Oberweißbach e.V.
Jubiläumskonzert 165 Jahre: Festkonzert zum Chorjubiläum mit 5 befreundeten Chören und Posaunenchor

Sa, 14.6. | 17.00 Uhr | Ev. Stadtkirche „St. Marien" Bad Berka
Frauenchor „a tempo" Tiefengruben
Großes Jubiläumskonzert zum 25-jährigen Bestehen

Sa, 14.6. | 19.00 Uhr | Thomaskirche Erfurt
THURINGIA CANTAT präsentiert.
Freyheit... ist das Einzige, was zählt
Großes Abschlusskonzert

So, 15.6. | ab 13.00 Uhr | Sondershausen
Konzertchor Nordhausen e.V.
Kreissängertreffen

So, 15.6. | 16.00 Uhr | Peterskirche Lobeda
Volkschor Lobeda 1847 e.V.
Sommerkonzert

Fr, 20.6. | 19.00 Uhr | Taubach
FC Taubach, MC Taubach und Posaunenchor Taubach
Abendsingen der Taubacher Chöre

Sa, 21.6. | 16.30 Uhr | Kaufmannskirche Erfurt
Erfurter Frauenchor mechoria e.V.
Fête de la musique

Sa, 21.6. | 15.00 Uhr | Elisabethkirche Neuhaus/Rwg- Lichte
Männerstimmen in concert
Moderne und anziehende Männerchormusik

Sa, 21.6. | 17.00 Uhr | Bergkirche Bad Langensalza
Städtischer Chor Bad Langensalza und Kinderchor
Konzert zum Tag der Musik - Gemeinsames Konzert mit dem Berliner Lehrerchor(BLGV) e.V.
Infos unter singen-badlangensalza.de

So, 22.6. | NN | egapark-Gelände
Erfurter Steigerwaldchor
Auftritt beim Rosengartenfest

So, 22.6. | 17.0 Uhr | Schloss Crossen
Chorvereinigung Cantabile e.V.
Sommerkonzert
Di, 24.6. | 15.30 Uhr | Salvatorkirche Gera
Konzertchor Rutheneum Gera
Sommerkonzert

Fr, 27.6. | 19.00 Uhr | St. Marienkirche, Großenhain
Octavians e.V.
Sommerkonzert

Fr, 27. bis So, 29.6. | ganztägig |
Gelände des Schlosses Pillnitz in Dresden
Vokalensemble "Sängerkranz" Laucha
Kleine Konzerte

So, 29.6. | 17.00 Uhr | Kaufmannskirche Erfurt
MC Cäcilia 1880 Erfurt-Dittelstedt e.V.
Jubiläumskonzert zum 145jährigen Bestehen

Juli

Sa, 5.7. | 15.00 Uhr | Bad Köstritz
ensemble carmina e.V. Bad Köstritz
Köstritz musiziert!

Mi, 9.7. | 18.00 Uhr | Kirche Winzerla
Volkschor Lobeda 1847 e.V.
Sommerkonzert

Sa, 12.7. | 16.00 und 19.00 Uhr | Volksbad Jena
Psycho-Chor der FSU Jena e.V.
Semesterabschlusskonzert
Tickets gibt es jeweils über www.psycho-chor.de

Fr, 25.7. | 19.30 Uhr | Kirchgemeinde Bad Schandau
Octavians e.V.
Konzert „Von guten Freunden"
octavians.net/konzerte

Mi, 30.7. | 15.00 Uhr | Otto-Dix-Heim
Chor Querbeet e.V.
Sommerkonzert

August

Sa, 2.8. | 15.30 Uhr | Georgenkirche Eisenach
CHORcamp 2025 - das Abschlusskonzert

So, 10.8. | NN | Konzertmuschel Kurpark Bad Berka
Frauenchor Bad Berka
Kurkonzert mit dem MGV Bad Berka

Sa, 16.+So, 17.8. | ganztägig | Park Laucha
Vokalensembles "Sängerkranz" Laucha
140. Chorjubiläum des Vokalensembles mit Konzerten auserlesener Chöre

Sa, 30. 8. | NN | Erfurter Kaufmannskirche
Erfurter Steigerwaldchor
Sommerkonzert
gemeinsam mit dem Blockflötenensemble Weimar

So, 31.8. | ab 14.00 Uhr | Kirche St. Albanus Gabernsdorf
Lindenstadt-Chor Blankenhain
Chorgeburtstag mit Konzert

September

Mi, 10.9. | 18.00 Uhr | Klosterkirche Bad Klosterlausnitz
ensemble carmina e.V. Bad Köstritz
Sommerliche Abendmusik

So, 14.9. | Uhrzeit NN | Dachwig, Kirche St. Petri
Städtischer Chor Bad Langensalza und Kinderchor
Konzert
Infos unter singen-badlangensalza.de

So, 14.9. | 15.00 Uhr | Kloster Neuzelle
Octavians e.V.
Konzert „Von guten Freunden"
octavians.net/konzerte

8. Bad Salzunger A-Cappella-Fest
Fr, 19.9. | 20.00 Uhr | Stadtkirche Bad Salzungen
Viva la musica & Otto-Schott-Chor Jena
Sa, 20.9. | 14.00 bis 17.00 Uhr | Pressenwerk Bad Salzungen
Workshop mit Sängern von Maybebop

Sa, 20.09. | 20.00 Uhr | Pressenwerk Bad Salzungen
Konzert „Muss man mögen" mit Maybebop

So, 21.9. | 17.00 Uhr | Stadtkirche Bad Salzungen
Sjaella & Quartonal
Weitere Infos unter:
www.viva-la-musica.net/acappella-fest/programm-2025

So, 21.9. | 15.00 Uhr | Ev. Stadtkirche, Fehrbellin
Octavians e.V.
Konzert „Von guten Freunden"
octavians.net/konzerte

So, 28.9. | 16.00 Uhr | Suhler Congress Centrum
5. Thüringer Chorfestival
Die Bewerbungsunterlagen und alle weiteren Informationen finden alle Interessierten auch auf der Homepage:
www.thueringer-chorfestival.de

So, 28.9. | 14.00 Uhr | Saal des Felsenkellers Berka/Werra
170 Jahre Chor Berka
Der Chor begrüßt befreundete Chöre und seine Gäste zur Jubiläumsveranstaltung

Oktober

Sa, 18.10. | 14.00 Uhr | Ev. Kirchgemeinde Wahrenbrück
Octavians e.V.
Konzert „Von guten Freunden"
octavians.net/konzerte

So, 19.10. | 16.00 Uhr | Klosterkirche St. Mauritius, Frauenprießnitz
Octavians e.V.
Konzert „Von guten Freunden"
octavians.net/konzerte

So, 26.10. | 16.00 Uhr | Kirche Teutleben
Vokalensembles "Sängerkranz" Laucha
Herbstkonzert

November

So, 2.11. | 17.00 Uhr | Wetzlar
THURINGIA CANTAT on Tour
35 Jahre Deutsche Einheit - Abschlusskonzert

So, 9.11. | 17.00 Uhr | Golgatha-Kirche Heldrungen
Projektchor des PopCHORworkshops
Winter, Weihnachten & Co. - Werkstattkonzert

So, 23.11. | 17.00 Uhr | Achteckhaus Sondershausen
THURINGIA CANTAT Weihnachtsedition
Werkstattkonzert

Do, 27.11. | 19.00 Uhr | Kapelle der Zentralklinik Bad Berka
Frauenchor „a tempo" Tiefengruben
Adventskonzert

So, 30.11. | 16.00 Uhr | Ratssaal Nordhausen
Konzertchor Nordhausen e.V.
Adventskonzert

Dezember

Do, 4.12. | 15.00 Uhr | Lutherkirche Apolda
Klänge im Advent
Abschlusskonzert des Chortreffens

So, 7.12. | 16.00 Uhr | Kirche „ St. Nikolaus“ Tiefengruben
Frauenchor „a tempo“ Tiefengruben
Adventskonzert

So, 7.12. | 16.00 Uhr | Kulturzentrum Parksäle, Dippoldiswalde
Octavians e.V.
Weihnachtskonzert
Fr, 12.12. | 18.00 Uhr | Kirche Pohlitz
ensemble carmina e.V. Bad Köstritz
Adventskonzert

Sa, 13.12. | 15.00 Uhr | Gottesackerkirche Bad Langensalza
Städtischer Chor Bad Langensalza und Kinderchor
Adventskonzert
Infos unter **singen-badlangensalza.de**

So, 14.12. | 15.00 Uhr | Otto-Dix-Heim
Chor Querbeet e.V.
Adventskonzert

Sa, 20.12. | 17.00 Uhr | Kirche Tiefenort
Gesangvereins Tiefenort
Adventskonzert

Sa, 20.12. | 17.00 Uhr | Schloss Crossen
ensemble carmina e.V. Bad Köstritz
Adventskonzert

Sa, 20.12. | 19.00 Uhr | Stadtkirche St. Michael, Jena
Octavians e.V.
Weihnachtskonzert
octavians.net/konzerte

Mi, 24.12. | 22.00 Uhr | Kirche Laucha
Vokalensembles "Sängerkranz" Laucha
Musikalische Vesper am Heiligen Abend

Liebe Mitglieder, liebe Chöre,

Beiträge und Leserbriefe für den regelmäßigen Newsletter oder die nächste Print-Ausgabe bitte per Mail oder Post an unsere Geschäftsstelle senden **info@chorverband-thueringen.de**.

Redaktionsschluss für die kommende Print-Ausgabe ist der **31. August 2025**.

IMPRESSUM

Herausgeber

Chorverband Thüringen e.V.
Hummelstraße 4
99423 Weimar

Tel. 0 36 43 / 8 01 90 84
Fax 0 36 43 / 8 01 90 85

info@chorverband-thueringen.de
chorjugend@chorverband-thueringen.de
www.chorverband-thueringen.de

Redaktion
Josephin Heurtel
Leonie Radeck
Wolfgang Steudel
Prof. André Schmidt

Titelfoto
Eröffnungskonzert "Thüringer Chorschätze", Black Birds der Kinder.Musikwerkstatt Jena
Foto von der Thüringer Staatskanzlei

Abschlussfoto
Kinderchor Liederkranz Geraberg · Privat

Satz - Layout - Druck
Mario Heller
KREATIVUM Werbeagentur Waltershausen
www.kreativum-werbung.de

Versand
fenner-communication Erfurt

Auflage
1.000 Stück

ISS-Nummer 1614-0532

Förderung durch die Staatskanzlei des Freistaats Thüringen



#singmituns